Uwe Matzeit
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht
Testament · Pflichtteil
vorweggenommene Erbfolge
Erbengemeinschaft · Vorsorgevollmacht · Patientenverfügung
Rechtsanwälte Beckert und Kollegen
Gartenstraße 30 · 79098 Freiburg
Telefon 0761 20 27 70
mail@kanzlei-beckert.de

Dreisamtäler

SCHWEIZER
Freiburger Str. 9 · Kirchzarten · Tel. 07661 / 53 31
www.intercoiffure-schweizer.de
Schön für die Affäre
sexyhair
Die Styling Offensive
79199 Kirchzarten • Freiburger Str. 8
Tel. 07661 / 90 91 030
www.sexyhair-kirchzarten.de

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtäler.de
30. Jahrgang • Nr. 1 • Mittwoch, 14. Januar 2015

Stegen: Die Bürger haben die Wahl

Bürgermeisterkandidaten stellten sich vor. Stegener sind am 18. Januar zur Wahl aufgerufen

Stegen aus der Luft. In der Bildmitte der Kernort, links und rechts oben die Ortsteile Wittental und Eschbach. *Foto: Fridolin Hensler.*

Stegen *(de.)* Drei Amtsperioden – vierundzwanzig Jahre lang - lenkte Bürgermeister Siegfried Kuster die Geschicke Stegens. Am kommenden Sonntag nun sind die Bürger zur Wahl eines neuen Bürgermeisters oder einer neuen Bürgermeisterin aufgerufen. Und die Bürger haben eine echte Wahl: zwei der drei zur Wahl antretenden Kandidaten für das Bürgermeisteramt haben sich am vergangenen Donnerstag bei der offiziellen Kandidatenvorstellung den Bürgern in der voll besetzten Kageneckhalle vorgestellt. Beide haben während ihres Auftritt und ihres engagierten Wahlkampfs klar gemacht, dass es ihnen mit ihrer Kandidatur ernst ist, während der dritte Bewerber, Heiko Gold, Vertreter der „Nein-Idee“, gar nicht erst erschienen ist.

Mit dem aus der Region stammenden und sich bodenständig gebenden **Georg Link** tritt ein Kandidat an, der als Diplom-Verwaltungswirt und nach einem berufsbegleitenden Studium mit Abschluss als Master of Arts Public Management/Führungsmaster hochqualifiziert ist. Seit über zwanzig Jahren arbeitet der 49-Jährige als Haupt- und Personalamtsleiter auf dem Stegener Rathaus und kennt die Gemeinde wie kein anderer. Er hat in dieser Zeit viele wichtige und Stegen prägende Entscheidungen des Gemeinderats mit vorbereitet und umgesetzt.

Georg Link und Fränzi Kleeb stehen zur Wahl. *Fotos: privat*

Bisher sei er derjenige gewesen, so Link, der den politischen Verantwortlichen die Rechtslage und die Ermessensspielräume dargestellt und Beschlüsse umgesetzt habe – nun wolle er sich um eine neue Rolle bewerben, um Politik aktiv gestalten zu können. Zentral seien für ihn dabei mehr Bürgernähe und ein aktives Miteinander. So sei von Verwaltung und Gemeinderat das Leitbild „Stegen 2020“ mit viel Mühe und Engagement entwickelt worden, doch in der Bevölkerung sei davon kaum etwas angekommen. Das „Leitbild 2025“ wolle er zusammen mit der Bevölkerung entwickeln.

Nachdem Stegen seine bauliche Entwicklung weitgehend abgeschlossen habe, folge nun eine Phase der Konsolidierung. Es gehe um mehr Bürgerbeteiligung und um das Aufbauen von Netzwerken, in denen Talente und Potentiale der Bürger genutzt werden können. Er sehe sich als „Bewerber von innen und außen“ - er komme aus der Verwaltung, aber nicht aus

Fortsetzung auf Seite 2

Endspurt

Termine der Bürgermeisterkandidaten vor Ort in Stegen

Stegen *(glü.)* Georg Link und Fränzi Kleeb stellen sich den Wählerinnen und Wählern noch bis Samstag zur Diskussion. Heute Abend präsentiert Link um 19 Uhr im Hotel Sonne in Oberbirken sein Wahlprogramm. Am Freitag, dem 16. Januar steht er von 11 bis 12 Uhr auf dem Stegener Bauernmarkt auf dem Dorfplatz Rede und Antwort und am Samstag, dem 17. Januar will er sich vorm „nah und gut“-Lebensmittelmarkt nochmals zur Diskussion stellen.

Und auch Fränzi Kleeb nutzt die Zeit bis Sonntag: Am Freitag ist sie von 10 bis 11 Uhr auf dem Bauernmarkt am Dorfplatz in Stegen, um ihr Wahlprogramm vorzustellen. Am Samstag lädt sie von 8 bis 9 Uhr zum Bürgergespräch vor den Hofladen des Baldenweger Hofes. Und in Eschbach spricht sie anschließend von 9:30 bis 10:30 Uhr mit Bürgern im Pfarrhof. Den Wahlkampf beendet sie dann von 11 bis 12 Uhr vorm „nah und gut-Markt“ in Stegen.
Am Sonntag, dem 18. Januar haben dann die Bürgerinnen und Bürger Stegens die Wahl.

Oberkirch
Hotel · Restaurant · Weinstube
Das Traditionsgasthaus in Freiburg
Lassen Sie sich verwöhnen ...
bei feiner badischer Küche
und etwas ganz Besonderem
nur in der Winterzeit:
„Châteaubriand am Tisch tranchiert“.
Einfach genießen – ob im Restaurant
oder in einem der stilvollen Nebenräume
für private und geschäftliche Anlässe –
bei einem individuellen Menü
oder à la Carte.
Herzlich Willkommen – Treten Sie ein ...
Münsterplatz 22 • 79098 Freiburg
Tel: 07 61 - 2 02 68 68
www.hotel-oberkirch.de

Dreisamtäler Imagefilm

Sonne St. Peter
Guten Morgen in der Sonne bei einem richtig guten Bio-Frühstück
Wir sind Partner von Bioland
DE-ÖKO-006
Hotel – Restaurant
Zähringer Straße 2
79271 St. Peter bei Freiburg
Tel. +49 (0) 7660/94 01-0
www.sonne-schwarzwald.de

Der Meisterbetrieb für kunsthandwerkliche Grabmale – seit vier Generationen. Direkt an Freiburgs Friedhöfen.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
Michael Storr Bildhauer

omni-U
Entrümpelung
Haushaltsauflösung
Messie-Wohnungen
Reinigungsarbeiten
Demontage
Aktenvernichtung
Abbrucharbeiten
Umwelt- & fachgerechte Entsorgung
Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

Fachbetrieb nach §19 WHG
Seemann Tankschutz
www.tankschutz-seemann.de
Reinigung • Hüllen • Einbau • Neutank • Montage • Alttank • Demontage • Entsorgung
email:info@tankschutz-seemann.de • 79117 Freiburg • Büro: Tel. 07 61 / 69 19 8 • Fax 69 67 1 57
Büro Kirchzarten: Tel. 07 66 1 / 90 86 1 46 • Fax 90 86 1 51
TÜV-Mängelbeseitigung

TEPPICHBODEN ZENTRUM freiburg
TEPPICH / PARKETT / DESIGNBELÄGE / LINOLEUM

GUTES NEUES JAHR!
Teppichboden Zentrum Freiburg, Talstr. 13 - 15 (Wiehre)
Inhaber Marco Sattmann-Muth, Fon +49 (0) 761 / 740 19
mail@teppichboden-zentrum-freiburg.de
www.teppichboden-zentrum-freiburg.de

Daniel Rösch
Steinmetz- & Bildhauermeister
Grabmale & Bildhauerarbeiten
www.danielroesch.com
Im Gewerbepark 7 • Stegen
Tel. 07661/988567

• Dachfenstereinbau
• Abdichtungen
• Solaranlagen
• Dacharbeiten
• Sanierungen
• Reparaturen
• Kranarbeiten
SAIER Ideen für das Dach
Matthias Saier
Ibentalstraße 13
79256 Buchenbach
Tel. 0 76 61 / 979 200
Fax 0 76 61 / 979 201
info@saier-dach.de

Belastungen und Krisenzeiten erfolgreich meistern
Das Leben ist zu kurz, um unglücklich zu sein!
Holen Sie sich individuelle Unterstützung
Coaching & Beratung
Kirchzarten • Tel. 0 76 61 / 90 53 90
Nicole Brungs
www.leichteralssiedenkencoaching.de

SAIER Dachtechnik GmbH
| Dachfenster
| Dachreparaturen
| Steildach
| Flachdach
| Sanierung
| Wärmedämmung
Michael Saier
Dachdeckermeister
Ibenbachstr. 8
79256 Buchenbach
Tel.: 0 76 61 / 9 97 - 11
E-Mail: info@saier.com
Web: www.saier.com

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.

Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Aktuelle Änderungen und unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Vortrag: Das zeitgemäße Testament zu Gunsten von Kindern mit Behinderung und Sozialhilfeempfängern (Uwe Matzeit) Y11652-KV, K.-Zarten, Altes Rathaus, Raum Dunant, Mo, 26.1., 19 - 20.30 Uhr, gebührenfrei

Vortrag: Schlank... Natürlich! Abnehmen mit Langzeiteffekt (Dr. med. Brigitte Karner) Y11626-KV, K.-Zarten, Altes Rathaus, Raum Dunant, Do, 22.1., 19 - 20.30 Uhr, gebührenfrei

Vortrag: Feng Shui - Der Mittelpunkt unseres Lebens - unsere Wohnung (Jutta Subramani) Y11634-KV, Kirchzarten-Burg, Rathaus, Höllentalstr. 54, Raum 1, Fr, 23.1., 20 - 21.30 Uhr, 9 Eur

Praxiskurs: Feng Shui - Der Mittelpunkt unseres Lebens - unsere Wohnung (Jutta Subramani) Y11634-K, Kirchzarten-Burg, Rathaus, Höllentalstr. 54, Raum 3, Sa, 24.1., 10 - 13 Uhr, 21 Eur

Vortrag: Hörgeräte - richtig handhaben und reinigen spart unnötige Folgekosten (Hörgeräteakustikermeister Lehmann/Hörgeräteakustikerin Roth) Besonders interessant für pflegende Angehörige und/oder Pflegepersonal und natürlich für HorgeräteträgerInnen Y11625-KV, K.-Zarten, Altes Rathaus, Raum Dunant, Mi, 28.1., 19 - 20.30 Uhr, gebührenfrei

Unsere EDV-Kurse: MS-Powerpoint 2010 (Sonja Brüchig) Y50342-K, Kirchzarten, Kirchplatz 3, Computerraum, Sa, ab 31.1., 10 - 13 Uhr, 2 Termine, 46 Eur

MS Outlook 2010 - vhespresso (Uwe Kuzmenko) Y50027-K, Kirchzarten, Kirchplatz 3, Computerraum. Sa, 17.1. und Sa, 24.1. jeweils von 9 - 12 Uhr, max. 3 Teilnehmer, 2 Termine, 95 Eur pro Termin

Herstellen eines Fotobuchs - aus der Reihe „Generation Silberhaar“ (Andreas Reinhardt) Y50364-K, Kirchzarten, Kirchplatz 3, Computerraum Di, 27.1., Do 29.1., Di, 3.2. und Do, 5.2. jeweils von 15 - 17.15 Uhr, 4 Termine, 70 Eur

iPad-Kurs (Dominik Sackmann) Y50371-K, Kirchzarten, Kirchplatz 3, Computerraum. Sa, 17.1., So, 18.1., Sa, 24.1. jeweils von 13 - 16 Uhr, 3 Termine, 55 Eur

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint überwiegend 14-täglich in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 27.135 Expl.

Herausgeber: Dreisam Verlag GmbH. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532.
www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*, Christine van Herk *(ch.)*, Dagmar Engesser *(de.)*, Reiner Schlebach *(rs.)*, Anja Scheiner *(as.)*

Layout: Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

Anzeigen: Gabi Maier, Felicitas Blank Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

Verteilung: badenkurier GmbH, Tel. 07822/446228 · info@badenkurier-gmbh.de

Es gilt die Preisliste Nr. 16 vom 1. Dezember 2013. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Die korrekte Verteilung des Dreisamtälers an alle erreichbaren Haushalte ist unser besonderes Anliegen. Sollten Sie ihn einmal nicht bekommen, teilen Sie uns das bitte mit.

Handwerker im Dreisamtäler

Hier sind Sie gut beraten!

Tel. 07661 / 79 62 • Fax 6 16 15
Schon mal oben reingeschaut?
2x jährlich sollten die Regenrinnen und die Abläufe gereinigt werden.
Rufen Sie uns an, wir kümmern uns darum!

Peter Schweizer DDM
schweizer-dach@t-online.de
VELUX-geschulter Betrieb
Warten Sie nicht, bis es zu spät ist!
Dietenbach 28 • 79199 Kirchzarten

Wißler
Seit 75 Jahren
Metallbau
Edelstahlkonstruktionen
Blechbearbeitung
Stahlbau
Schlosserei
Telefon 07661/5018 Fax 7810
79256 Buchenbach
Landtechnik
Reparatur und Service
Forstbedarf
Verkauf und Kundendienst
Motorgeräte
Telefon 07661/9899338
Himmelreichstraße 3
Email: info@wissler-metallbau.de

Ihr Spezialist für Wärmedämmung

WALTER FISCHER
HOLZBAU
Hauptstraße 64
79199 Kirchzarten
Tel. 07661.4126
Fax 07661.99777
Mobil 0171.7553701
holzbau-fischer@t-online.de
www.holzbau-walter-fischer.de
Dachgauben
Dachausbau
Balkone
Garten- & Sichtschutzzäune
Pergolen
Garagen
Holzfassaden & Holztore
Altbausanierung
sowie Dachfenster • Carports • Holzroste

EP: Elektro Bareiss GmbH
ElectronicPartner
Fachberatung für energiesparende Hausgeräte und Küchen
Neu bei Bareiss!

Individuelle Küchenplanung und Küchenmodernisierung
Unser Service macht den Unterschied
79106 Freiburg, Lehener Str. 15 – 17,
Tel. 0761 3809130, Fax 0761 38091322,
info@elektro-bareiss.de
Angebote auch unter www.elektro-bareiss-kuechen.de
www.facebook.com/elektrobareiss

Schöne Bäder
Eugen Schneider
Pelletsheizung • Solarenergie
Ölbrennwert • Gasbrennwert
--- Kundendienst ---
79254 Oberried
Im Brühl 19
Tel. 07661 / 1239
www.eugen-schneider.de
info@eugen-schneider.de

Klaus Kleiser
Baubetrieb
Kreativ +Kompetent
Bauservice
Reparaturen
Sicht- und Verblendmauerwerke
An- u. Umbauten
Garagen u. Carports
Am Rotbach 21
Kirchzarten
Tel. 07661 / 62 313
Fax. 07661 / 98 93 21
Mobil 0163 / 32 59 412
www.klauskleiser.de

Steiert
seit 1913
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB
Ihr Fachmann für's Dach
Dachrinnenreinigung
Dacheindeckung
Dachsanierung
Dachfenstereinbau
Flachdacharbeiten
Wärmedämmung
Reparaturen
79256 Buchenbach Tel.07661 / 23 47 Gewerbestraße 8

Stegen: Die Bürger haben die Wahl

Fortsetzung von Seite 1

der Gemeinde und so habe er sich auch immer seine Objektivität und Unabhängigkeit bewahren können.

Auch die gebürtige Berlinerin und seit 1993 in Baden-Württemberg lebende **Fränzi Kleeb** bringt alle Qualifikationen mit, die es braucht, um eine Gemeinde zu führen und zu lenken. Sie studierte Wirtschaftswissenschaften, ist Verwaltungsfachwirtin und Diplom-Ökonomin und sammelte als kaufmännische Leiterin in mittelständischen Betrieben auch Erfahrungen in der freien Wirtschaft. Seit 2005 ist die 49-Jährige hauptamtliche Ortsvorsteherin in Buchholz, eines 2700 Einwohner großen Ortsteils von Waldkirch, und arbeitet seit 2011 außerdem in der Waldkircher Baurechtsbehörde. Als Ortsvorsteherin vertritt sie Buchholz auch im Gemeinderat und kennt von daher ebenfalls sämtliche kommunalpolitischen Strukturen. Ihr Motto ist es, zuzuhören und dann zu handeln. Das heiße für sie, die Bürgerschaft im Vorfeld einzubeziehen und nicht erst dann, wenn die Entscheidungen schon getroffen seien. Als die Entwicklung der Ortsmitte Buchholz anstand, habe sie als Ortsvorsteherin damit gute Erfahrungen gemacht. Mit interessierten Bürgern fanden Informationsfahrten und Bürgerworkshops statt, mit dem Ziel ein gemeinsames Konzept zu entwickeln. Das war ein Prozess, der uns weitergebracht hat, so Kleeb. Eine ähnliche Vorgehensweise könne sie sich auch bei dem in Stegen anstehenden Projekt Lebensräume vorstellen. Ziel müsse es sein, die Bürger mitzunehmen.

Für Kleeb sind das Zuhören und der Wille, Lösungen zu suchen und zu finden, zentral. So wolle sie als Bürgermeisterin arbeiten.

Pfiffig war ihr Schlussstatement: Sie bat die Wähler, ihr ihre Stimme zu geben, denn das sei die cleverste Möglichkeit sich beide ernsthaften Kandidaten im Stegner Rathaus zu sichern!

In vielen Bereichen sind die Vorstellungen der beiden Kandidaten deckungsgleich: beiden ist die Stärkung und Wertschätzung des Ehrenamtes ein Anliegen. Bildung und Betreuung sind in Stegen auf einem hohen Niveau, das beide so erhalten und weiter ausbauen wollen. Die Miteinbeziehung der Ortsteile ist ihnen ebenso wichtig, wie die Sanierung der Hofzufahrten. Und beiden ist ein Dorn im Auge, dass der Gemeindeverwaltungsverband in Sachen Windkraft den Stegener Gemeinderat überstimmt hat.

Auch in der Flüchtlingsfrage sind sich beide einig, dass die dezentrale Unterbringung von Flüchtlingen Vorrang haben soll. Die Unterbringung in der kleinen Halle ist für Kleeb sehr problematisch und für Link die letzte Möglichkeit und wenn, dann allenfalls kurzzeitig und keinesfalls als Dauerlösung. Klar sei aber auch, dass mit zu erwartenden zweiundzwanzig Flüchtlingen für 2015 die Wohnraumfindung schwierig wird. Das Aufstellen von Containern sei nach Gesetzesänderung des Bundes künftig auch in Gewerbegebieten möglich. Darüber müsse man nachdenken, so Link. Kleeb würde versuchen, aktiv auf mögliche Vermieter zuzugehen, um Wohnraum zu finden.

Intensiver auf den Zahn gefühlt wurde den beiden Kandidaten in Bezug auf den demografischen Wandel und inwieweit die Kommune das Projekt Lebensräume finanziell unterstützen wolle.

Bei der Beantwortung dieser Frage taten sich nun tatsächlich Unterschiede auf. Georg Link, der mit dem Projekt und seiner Entwicklung bestens vertraut ist, betonte, dass er die Schaffung von Betreuungsplätzen für pflegebedürftige Menschen und eine Tagespflegeeinrichtung unterstütze. Es gehe darum, den älter werdenden Menschen ein Verbleiben in der Gemeinde auch im Alter zu er möglichen. Als Bürgermeisterkandidat könne er jedoch keine finanziellen Zusagen machen, da letztlich der Gemeinderat darüber entscheide. Er betonte jedoch, dass bei der Verwirklichung des Projektes für die Gemeinde kein strukturelles Defizit entstehen dürfe.

Fränzi Kleeb als Außenstehende hat Gespräche über dieses Projekt sowohl mit der Verwaltung als auch mit dem Verein „Miteinander Stegen“ geführt. Dabei habe sie festgestellt, dass zwei unterschiedliche Konzepte miteinander konkurrieren. Natürlich habe es für die Verwaltung Charme, wenn ein Betreuungsträger für dieses Projekt gefunden würde. Die Gemeinde hätte damit die wenigste Arbeit und die wenigsten Risiken. „Miteinander Stegen“ wolle jedoch einen anderen Weg beschreiten. Dem Verein ginge es darum, die Menschen, die Familien, das Ehrenamt mit einzubeziehen und ergänzend dann Pflegedienste, vergleichbar dem Projekt in Eichstetten. Die Verwirklichung dieses Projektes auf diesem Weg sei sicherlich nicht einfach, aber es habe Seele - und dafür wolle sie sich einsetzen.

Abschließend rief Siegfried Kuster die über 700 Zuhörer dazu auf, von ihrem Wahlrecht auch Gebrauch zu machen.

Die Wahl findet am Sonntag, den 18. Januar 2015, von 8 bis 18 Uhr statt. Das Ergebnis wird ab 19 Uhr in der Kageneckhalle bekannt gegeben.

Miteinander Stegen e.V.,

Stegen *(u.)* Der Verein Miteinander Stegen lädt am Mittwoch, dem 21. Januar, um 19.00 Uhr zu einem offenen Gesprächskreis in das Ökumenische Zentrum Stegen ein.

„Möchten Sie wissen, welche pflegerischen Angebote Sie im neuen Begegnungshaus Lebensräume erwarten? Möchten Sie sich vorstellen können, wie die drei Pflegebereiche baulich und einrichtungsmäßig geplant sind? Möchten Sie erfahren, wodurch sich das bürgerschaftliche Konzept für Bewohner und Mitarbeiter von der Heim-Unterbringung unterscheidet? Haben Sie Angehörige, für die Sie jetzt schon (oder später im Netzwerkbüro) einen Platz auf einer vorläufigen Bewohner-Warteliste reservieren können? Oder sind Sie gar selber an einem Platz interessiert?“ die Mitglieder von Miteinander Stegen e.V. freuen sich mit Interessierten ins Gespräch zu kommen.

Die Einnahmen-Überschuss-Rechnung

Kurs der VHS Freiburg

Freiburg *(u.)* Kleine Unternehmen bzw. Selbstständige können ihren Gewinn einfach durch eine Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR) ermitteln. In einem Kurs der VHS Freiburg, der am Samstag, 24. und Sonntag, 25. Januar, von 9.00 bis 16.00 Uhr im Raum 210 der VHS, im Schwarzen Kloster stattfindet, erläutert Johannes Gaßner die EÜR als Art der Gewinnermittlung gibt einen Einblick in steuerliche Besonderheiten. Nähere Infos auf www.vhs-freiburg.de. Kosten: 135.- Euro.

Zimmerei
Jürgen Winterhalter
INSEKTEN SCHUTZ NEHER
Ihr Partner für:
Perfekte Insektenschutz Gitter nach Maß!
Weilersbachstr. 9a · 79254 Oberried
Tel. 07661-981561 · Tel. 0171-3818343

DRK Ortsverein Zarten

Mitgliederversammlung am 23. Januar

Zarten *(ch.)* Der DRK Ortsverein Zarten lädt zur Mitgliederversammlung am Freitag, 23. Januar, ein. Beginn ist um 20.00 Uhr im Gasthaus Bären in Zarten.

SPINNWEBE Das Second-Hand-Center der besonderen Art
• Haushaltsauflösungen
• Entrümpelungen
schnell + kostengünstig
Kostenfreie Abholung von Kleidung, Hausrat, Büchern
☎ 07 61 / 4 76 40 94
www.die-spinnwebe.de

Mit freundlicher Genehmigung von www.charliehebdo.fr

… weil der Stift der Barbarei immer überlegen ist
… weil die Freiheit ein universelles Menschenrecht ist

Auch die Redaktion des Dreisamtälers ist entsetzt über den Terrorangriff auf die Satire-Zeitschrift Charlie Hebdo in Paris, bei dem zwölf Menschen ums Leben kamen; über den Angriff auf Polizisten, bei dem eine Polizistin starb; über die Geiselnahmen, bei denen vier Geiseln getötet wurden.

Die Würde des Menschen ist unantastbar.
Meinungsfreiheit.
Toleranz.

Das sind die Grundsäulen unserer freien und offenen Gesellschaft, die es zu verteidigen gilt.

Mit der Veröffentlichung der Grafik von Charlie Hebdo bekunden wir unser Mitgefühl mit den Opfern. Wir bewundern, das verbleibende Redaktionsteam, das dem Terror zum Trotz mit ihrer Arbeit weiter macht und heute eine neue Ausgabe des Magazins herausgebracht hat!
Wir solidarisieren uns mit dem französischen Volk, das am vergangenen Sonntag dem Terror zum Trotz auf die Straße ging und zum Ausdruck brachte, dass es die in der französischen Revolution erkämpfte humanistische und laizistische Gesellschaftsform mit ihren unveräußerlichen Menschenrechten verteidigen will!
Wir verurteilen, dass die Attentäter den Islam missbrauchen. Sie schüren damit die Angst vor Muslimen, die in ihrer größten Mehrheit ihre Religion friedliebend praktizieren.

Redaktion des Dreisamtälers
Dagmar Engesser

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

BESCHRIFTUNG + VERKLEBUNG
jumediatec solutions for business
SCHILDER: in- und outdoor, verschiedene Größen und Materialien
FAHRZEUGE: auch Vollverklebung oder Magnetfolie
SCHAUFENSTER: auch Glasdekor oder Lochfolie
FOLIENPLOT UND/ODER DIGITALDRUCK
DIE VIELFALT DER MEDIEN UND MEDIENPRODUKTION IN EINEM HAUS
Höfener Str. 10 · 79199 Kirchzarten · Tel. 07661 - 98 83 30 · www.jumediatec.de

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Nur für kurze Zeit!
Original italienische
Cedri
Die etwas andere Zitrone!
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Narrenbriefkasten

Kirchzarten *(u.)* Auch in diesem Jahr ist wieder, wie gewohnt an der Tourist Info Kirchzarten, neben dem alten Rathaus der Narrenbriefkasten der Höllenzunft Kirchzarten montiert worden. Originelle sowie lustige Begebenheiten, die sich so im Laufe des vergangenen Jahres zugetragen haben, können dort in Schriftform zusammengefasst eingeworfen werden. Gleichzeitig gibt es die Möglichkeit direkt den HZK-Narrenbriefkasten@t-online.de zu nutzen. Abgabetermin ist der 19. Januar 2015. Auf rege Beteiligung freut sich die Höllenzunft Kirchzarten.

Kirchzartener Bücherstube

Wieland Backes stellt sein neues Zitatebuch vor

Kirchzarten *(u.)* Nach mehr als 27 Jahren und 706 Sendungen moderierte Wieland Backes am 12. Dezember seine letzte Ausgabe vom Nachtcafé mit dem Titel „Happy End". Nun findet er endlich wieder Zeit in die Kirchzartener Bücherstube zu kommen! Am Sonntag, dem 18. Januar, 11.00 Uhr, hat man die Gelegenheit „das Schmunzelmonster vom SWR, den ungekrönten König des Niveau-Talks" live zu erleben. Kartenvorverkauf in der Kirchzartener Bücherstube unter Tel.: 07661 / 2164 oder gerne auch per Mail: info@ki-buch.de. Der Eintritt kostet 10.- Euro. Anmeldung erbeten.

Der Mietspiegel 2015 liegt jetzt vor

Freiburg *(sf.)* Der neue Mietspiegel 2015 liegt jetzt in gedruckter Form vor. Er kann ab sofort für 7,50 Euro an der Bürgerinformation (Altes Rathaus), im Bürgeramt (Basler Straße 2), im Amt für Liegenschaften (Fahnenbergplatz 4) und in allen Ortsverwaltungen zu den üblichen Öffnungszeiten gekauft werden. Zudem kann der Mietspiegel 2015 online unter www.freiburg.de/mietspiegel heruntergeladen und bestellt werden. In jedem Fall kostet er 7,50 Euro, bei Versand mit der Post kommen 2,50 Euro Porto hinzu.

Nächste Ausgabe am 28. Januar

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Solidaritätskundgebung am 17. Januar:

Wir sind Charlie Hebdo!

Freiburg *(u.)* Nous sommes Charlie Hebdo! (Wir sind Charlie Hebdo!). Der Alevitische Kulturverein sowie der interkulturelle Verein FAIRburg rufen zu einer Solidaritätskundgebung am Samstag, dem 17. Januar, 14.00 Uhr, auf dem Augustinerplatz auf.

„Wir sind tief bestürzt und entsetzt über den barbarischen Anschlag auf die Redaktionsräume des Satiremagazins Charlie Hebdo in Paris. Unser Beileid und unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen der Getöteten, die ihren Werten und Überzeugungen treu geblieben sind und dafür ihr Leben lassen mussten. Satire muss uns als Gesellschaft immer wieder auch einen Spiegel vorhalten dürfen, um Missstände, Probleme und Herausforderungen anzuprangern. Ein solch mutwilliger Angriff auf Menschenleben lässt sich durch keine Weltanschauung rechtfertigen!

Dies wollen wir gemeinsam und öffentlich zum Ausdruck bringen! Treten wir ein für die Menschenwürde und freie Meinungsäußerung auf die Straße und überall.

Wir gehen gemeinsam vom Augustinerplatz über die Gerberau, die Kaiser-Joseph-Straße, die Humboldtstraße, die Rempartstraße, den Rotteckring bis zum Platz der Synagoge, wo wir der Opfer gedenken und unsere Solidarität zum Ausdruck bringen."

Audioguide-App der PH Bibliothek

Littenweiler *(u.)* Als erste wissenschaftliche Bibliothek im deutschsprachigen Raum bietet die Bibliothek der Pädagogischen Hochschule Freiburg in Littenweiler eine Bibliotheksführung in Form einer nativen Audioguide-App an.

Ziel dieses Angebots ist es, den Nutzerinnen und Nutzern, aber auch allen anderen Interessierten, die orts- und zeitunabhängige Teilnahme an einer Führung durch die Bibliothek zu ermöglichen und sich dabei die wichtigsten Aspekte der Bibliotheksbenutzung erklären zu lassen.

„Für diesen Zweck bot sich eine App aufgrund ihrer multimedialen Möglichkeiten und ihrer intuitiven Bedienbarkeit besonders an. Außerdem reagieren wir mit diesem Format auf das veränderte Mediennutzungsverhalten und die weite Verbreitung mobiler Endgeräte unter den Nutzerinnen und Nutzern", so Bibliotheksleiter Dr. Robert Scheuble.

Die App kann kostenlos über den Google play Store und den App Store von Apple heruntergeladen werden. Die „Basis"-App ist mit 1,4 MB sehr klein und enthält in kurzer textlicher Form Informationen über die Bibliothek selbst, über Öffnungszeiten, Adresse und Anfahrt sowie Antworten auf wichtige Fragen rund um die Bibliotheksbenutzung. Ist die App installiert, können die bebilderten Audioführungen „Durch das Haus" (32 MB) und „Nutzung" (15 MB) heruntergeladen werden. Die App ist so konfiguriert, dass die beiden Führungen nur über ein WLAN heruntergeladen werden können. Für ausländische Studierende und Lehrende gibt es die App auch in einer englischen Sprachversion.

Die App ist zwar für Smartphones optimiert, läuft aber ohne Einschränkungen auch auf Tablets.

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal
Sie suchen den Pflegedienst Ihres Vertrauens? Entscheiden Sie selbst!
Sie haben die Wahl.
Wir bieten Ihnen umfassende Beratung und Unterstützung
• Ausführung ärztlich verordneter Maßnahmen
• Unterstützung bei der Körperpflege
• Hilfe im Haushalt, beim Einkauf und bei Arztbesuchen
• Schulungen und Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
• Betreuung Demenzkranker
• Verhinderungspflege
• Essen auf Rädern
• Gruppen an verschiedenen Tagen und Zeiten
• Hausnotruf
• 24 h - Rufbereitschaft
• und viele weitere Leistungen auf Anfrage
Wir sind für Sie da! www.sozialstation-dreisamtal.de
Kirchliche Sozialstation Dreisamtal • Bahnhofstr. 18 • 79199 Kirchzarten
Tel. 07661/9868-0 • Fax 07661/9868-68 • mail: info@sozialstation-dreisamtal.de

„Die Zahl der Menschen, die mir am Samstag zur Übernahme der Apotheke St. Gallus gratuliert haben, hat mich überwältigt", sagte am Montagmorgen mit etwas Abstand zur Übernahmefeier eine überglückliche Inhaberin Verena Müller (M.). Zu den Gratulanten gehörten auch Bürgermeister Andreas Hall (r.) und sein Stellvertreter Peter Meybrunn. Hall freute sich, dass eine junge Frau den Weg in die Selbständigkeit wage und damit auch dafür sorge, dass mit dem Fortbestand der Apotheke der Innerort belebt bleibe. Die Guggemusik der „Bläch Fezza" spielte extra für Verena Müller und mehrere hundert Gäste auf. Der Nachwuchs erfreute sich am Kinderschminken und am Glücksrad. Für die Großen gab es Sekt und für alle was zum Naschen. „Und dass meine Schwester, die in Berlin als Apothekerin arbeitet, extra nach Kirchzarten kam", strahlt Verena Müller, „hat mich besonders gefreut." Auch das Apothekenteam hatte sichtlich Freude am Fest – und die ehemalige Inhaberin Jutta Fenner genoss im Hintergrund den Wechsel.

glü/Foto: Gerhard Lück

PETER VOT
Schuhe
Im Eck 4 Nähe Aldi, Hauptstr. 15 Am Marktplatz, Kirchzarten
Räumungsverkauf
Wegen Saisonwechsel
20 - 50%

Wellness & Wohlfühlen im Winter

Auch Einheimische genießen Wellness doppelt und sparen

Waldsee *(u.)* Sich als Einheimische in einem Hostel&Spa quasi „vor der Haustüre“ für eine Nacht einzubuchen, hat besonders im Winter seinen Reiz. Es ist höchst entspannend, nach einigen wohligen Stunden mit Sauna, Dampfbad, Massagen und Chillen nicht mehr heimfahren zu müssen, sondern sich einfach in sein Bett zurückziehen zu können. Nach dem Aufwachen steht Ungewohntes auf dem Programm: bis zum Auschecken um 11 Uhr kann der Tag mit Morgensauna und -dampfbad beginnen; denn die Beherbergung im Hostel schließt die kostenfreie Nutzung der SPA-Anlage ein! Ungewohnt fit geht es dann in den Tag. So ist der Wellness-Kurzurlaub inklusive Übernachtung sogar günstiger als zweimal Einzeleintritt in das SPA.

Im Hostel&Spa Waldkurbad am Möslepark gilt bis zum 20. Januar noch die Neujahrs-Aktion mit einer Ersparnis von 5.- €/Person/Nacht. Weitere Informationen unter www.waldkurbad.de, Tel.: 0761 / 7 75 70.

Frühlingsputz einmal anders

Stegen *(u.)* Das neue Jahr hat begonnen, die letzten Reste des Weihnachtsschmucks sind verräumt. Jetzt ist eine gute Zeit um aufzuräumen, auszumisten und zu putzen. „Selten denkt man dabei an den energetischen Schmutz den wir durch sorgenvolle , beunruhigende Gedanken, Krankheit usw. in unserem Heim hinterlassen“ weiß Feng Shui Beraterin Karin Reinwarth.

Warum es so wichtig ist, Räume feinstofflich zu reinigen und welche Hilfsmittel hierfür zur Verfügung stehen, erläutert Karin Reinwarth am Dienstag, dem 21. Januar, um 19 Uhr in der Praxis für Kinesiologie am Dorfplatz 7, in Stegen. Zum Abschluss können die Teilnhemer ein Duftpotpourri selbst herstellen. Bitte dafür ein kleines Marmeladenglas mitbringen. Die Teilnahmegebühr beträgt 14.- Euro, Anmeldung unter Tel.: 07661 /9 96 12 oder mail@raumfindung.de.

Feng Shui Kurse und Vorträge
Raumfindung

Frühlingsputz einmal anders
Vortrag über das feinstoffliche Reinigen in Räumen
Di., 20.1.2015 von 19 - 20.30 Uhr, Unkostenbeitrag: 14 €

Vortrag über die Wirkung der Farben- und Formenlehre
im Feng Shui, auf unser Wohlbefinden.
Di., 27.1.2015 von 19 - 20.30 Uhr, Unkostenbeitrag: 12 €

Ort: Praxis für Kinesiologie • Dorfplatz 7 • 79252 Stegen
Anmeldung und Näheres: Karin Reinwarth, Feng Shui Beraterin
Telefon 0 76 61 / 9 96 12 oder mail@raumfindung.de

Wellness für die Gelenke

(djd.) BeSi Gelenken, die sich steif anfühlen, kann ein Saunagang positive Auswirkungen haben. Der Kalt-Warm-Wechsel mobilisiert gleichzeitig antientzündliche und schmerzlindernde Stoffe. Auch ein heißes Bad kann im Winter wohltuend für die Gelenke sein. Es verbessert die Durchblutung und entspannt Knie-, Hüft- und Schultergelenke.

Täglich ab 7.30 Uhr Neu: jetzt wieder mit Dampfbad!
Fachlich qualifizierte Heil- und Wohlfühlanwendungen, separater Frauenbereich
Freiburg, Waldseestr. 77, ☏ 0761 - 7 75 70 **www.waldkurbad.de**

Start mit Schwung

djd Thementipp „Fit ins neue Jahr“

(djd/pt.) Nach den oftmals kalorienreichen Genüssen der Adventszeit und der Weihnachtsfeiertage entsteht fast schon traditionell bei vielen Bundesbürgern der Wille zu einem bewussteren Leben: mehr Sport, weniger Stress, weniger Alkohol, eine gesündere Ernährung. Nachfolgend einige Tipps, wie man fit und mit Schwung ins neue Jahr starten kann: Es geht um Sport, Gesundheit und Ernährung.

So trainieren, dass man sich wohlfühlt

Durch Laufen lässt sich die allgemeine Fitness verbessern, das Gewicht reduzieren und Stress abbauen. „Der beste Termin für einen Trainingsstart kann sogar im Januar liegen“, sagt der erfahrene Triathlet Martin Maasackers, Laufexperte von Runners Point. Denn dann seien die Vorsätze fürs neue Jahr noch frisch und die Motivation hoch. Am Anfang sollte allerdings eine ärztliche Untersuchung stehen. Ein Test der Blutwerte und ein EKG geben Aufschluss über den allgemeinen Gesundheitszustand. „Am Anfang sollte man nicht zu viel, sondern lieber regelmäßig laufen und auch an die Regeneration denken“, rät Maasackers. Nur so könne sich der Körper auf die neue Belastung einstellen. Denn während das Herz-Kreislauf-System schnell reagiere, würden Sehnen, Bänder und Gelenke Zeit benötigen. „Grundsätzlich sollte man auf seinen Körper hören und so trainieren, dass man sich wohlfühlt“, sagt Maasackers.

Arthrose: Schonendes Training bremst Fortschreiten von Gelenkverschleiß

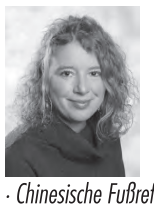
Arthrose geht alle an, denn dauerhaft verschont bleibt so gut wie niemand vom Gelenkverschleiß. Die typischen Symptome: Nach längeren Ruhepausen kommt es in Schulter-, Hüft-, Knie- oder Fußgelenken zu „Anlaufschmerzen“ und einem Steifigkeitsgefühl. Das legt sich meist nach einigen Minuten in Bewegung wieder. Treten die Schmerzen öfter auf und halten länger an, ist es höchste Zeit, aktiv zu werden. Die Behandlung umfasst in der Regel Arznei- und Hilfsmittel, Bewegung sowie eine Ernährungsanpassung. Einer der wichtigsten Bausteine ist die Bewegung, denn durch kontinuierliches, schonendes Training werden die Muskeln, Bänder und Sehnen gestärkt. Das entlastet die Gelenke und regt zudem die Produktion körpereigener Gelenkflüssigkeit an, die wiederum den Knorpel schützt und mit Nährstoffen versorgt. Außerdem hilft Sport dabei, belastendes Übergewicht abzubauen. Doch mit Schmerzen bringt Bewegung kein Vergnügen - und man gibt schnell wieder auf. Deshalb sollte mit dem Arzt vorab eine geeignete Schmerztherapie ausgearbeitet werden.

Entschlackt durch den Winter

Nicht nur mit sportlichen Aktivitäten bei sommerlichen Temperaturen, sondern auch in der kalten Jahreszeit können Frauen ihren Problemzonen zu Leibe rücken. Denn nach Ansicht von Dr. h.c. Peter Jentschura sind abgelagerte Säuren und Schadstoffe die Ursache hartnäckiger Schwierigkeiten mit der Figur. „Diese Schlacken zeigen sich an Bauch, Beinen und Po als Cellulite“, erklärt der Gesundheitsautor. Dagegen könnten Kalorienzählen und Sport nur wenig ausrichten. „Um die Schlacken loszuwerden, ist auf der Basis von individuellem Training und säurearmer Ernährung der entscheidende Schritt die Entschlackung“, meint Jentschura und empfiehlt einen Drei-Stufen-Plan.

Frauen, die ihren Körper in Form bringen wollen, rät er dazu, zunächst zwei- bis dreimal pro Woche moderat zu trainieren, um den Stoffwechsel zu beschleunigen. Die Nahrung sollte in dieser Zeit aus 80 Prozent basen- und lediglich 20 Prozent säureüberschüssigen Lebensmitteln bestehen. Mit dem „Dreisprung der Entschlackung“ könnten abgelagerte Schadstoffe dann gelöst, neutralisiert und ausgeschieden werden.

Rechtzeitig trainieren und lange mobil bleiben - das kann das Patentrezept bei Gelenkbeschwerden sein.
Foto: djd/Sanofi/fotolia.de

Sonjas Wohlfühl-Pagode

Sonja Nerz
Reiki-Meisterin
· Chinesische Fußreflexzonen-Massage
· Ayurveda-Massage
· Rücken-Massage
· Aromaöl-Massage
Angebot im Januar/Februar
Hot-Stone-Massage 60 min/44 €
Telefon: 07 6 61 / 90 50 37
sonja@galerie-nerz.de
www.sonjas-wohlfuehl-pagode.de
Hauptstr. 28, Kirchzarten

Das Jahr 2015 wird für Kirchzarten etwas Besonderes

Neujahrsempfang erstmals öffentlich – Auftakt zum Jubiläum „1250 Jahre Zarduna“

Der Ausrufer Ewald Brüderle verkündete vom Talvogteifenster das Jubiläumsjahr. – Die Pfarrer Werner Mühlherr und Pater Roman Brud lauschten andächtig. – Walter Rombach sprach gute Wünsche zum neuen Jahr. – Elke Hall, der Ausrufer und Bürgermeister Andreas Hall schnitten die Neujahrsbrezel an (v.l.). *Fotos: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* „Will das Glück nach seinem Sinn dir etwas Gutes schenken, sag danke und nimm es hin – ohne viel Bedenken. Jede Gabe sei begrüßt, doch vor allen Dingen: das worum du dich bemühst, möge dir gelingen.“ Diesen Ratschlag von Wilhelm Busch wollte Walter Rombach, Bürgermeister-Stellvertreter der Gemeinde Kirchzarten, am Ende seines Grußwortes beim Neujahrsempfang in der Talvogtei den Bürgern eigentlich mit auf den Weg ins neue Jahr geben. Doch irgendwie hatte sein persönlicher Referent das Redemanuskript falsch sortiert und Rombach fand den Text nicht mehr. Und so kommen die Leser(innen) des „Dreisamtäler“ jetzt exklusiv in den Genuss von Rombachs Neujahrswunsch.

Überhaupt war der Neujahrsempfang der Gemeinde Kirchzarten zum Beginn des Jahres 2015 anders als seit Jahren gewohnt. Galt es doch, einen würdigen Auftakt des Jubiläumsjahres „1250 Jahre Zarduna“ zu feiern. Schließlich hatte am 25. Februar 765 ein gewisser Drudpert eine Urkunde über die Schenkung vom Dorfe Zarduna an das Kloster St. Gallen anfertigen lassen. Sie gilt als „Geburtsurkunde“, sie erwähnt erstmals urkundlich Zarten – und ist heute Grund für die Gesamtgemeinde Kirchzarten, in 2015 ein ganzes Jahr lang 1.250igsten Geburtstag zu feiern. Ein umfangreiches Programmheft mit über 70 Veranstaltungen liegt öffentlich aus und geht allen Haushalten zu. Und der erste öffentliche Neujahrsempfang, zu dem alle Kirchzartener eingeladen waren, bildete den Festauftakt. Nach den Fanfarenklängen des Musikvereins Kirchzarten stellte sich der „Ausrufer“ vor. Er will durch viele Veranstaltungen im Jubiläumsjahr führen und immer wieder neue Anekdoten zur 1250jährigen Zarduna-Geschichte verkünden. Nach den Böllerschüssen der Schlosswache enthüllte er gemeinsam mit Bürgermeister Andreas Hall die Urkunde und verlass sie – statt in Latein dann doch in der deutschen Übersetzung.

Bürgermeister Andreas Hall blickte nach einem Exkurs in die große Politik und Wirtschaft auf die Zukunft Kirchzartens, die er angesichts der in 2014 auf 3,9 Mio. Euro gewachsenen Gewerbesteuereinnahmen auf einer „soliden Basis“ sieht. Die „Hauptbaustellen“ im neuen Jahr sind die Sanierung der Schalampi-Scheunen – eine wird „Bücherscheune“, die andere „Bürgerscheune“: „Diese Belebung unseres alten Ortskerns ist für mich Substanzerhalt im besten Sinne.“ Die Sanierung des Kurhauses ist ebenso ein großes 2015er Thema wie das angrenzende geplante „Wohngebiet am Kurhaus“. Die hiesigen Unternehmen hoffen auf den Baubeginn im neuen Gewerbegebiet Fischerrain und die Bildungs- und Betreuungsstätten wie Schulzentrum und Kinderhaus Burg rufen nach Sanierung und Erweiterung.

In Burg wird der Prozess für die Erarbeitung eines Quartierskonzeptes fortgesetzt. Und im Juni startet wieder der „Black Forest ULTRA Bike Marathon“, der Siebzehnte. Angesichts der weltweiten Flüchtlingssituation muss und will sich auch Kirchzarten auf weitere Asylbewerber einstellen und die Fremden menschlich auf- und annehmen. „Ich bin ein wenig stolz darauf, dass in Kirchzarten keine Pegida-Demo stattfindet“, so Hall, „sondern ein Begegnungsnachmittag mit Einheimischen und Flüchtlingen.“ Er dankte besonders dem Flüchtlingshelferkreis für dessen Engagement.

Bürgermeister-Stellvertreter Walter Rombach unterstrich, dass sich Kirchzarten für 2015 viel vorgenommen habe: „Man kann aber sagen, dass die Gemeinde Kirchzarten aufgrund einer soliden und vorausschauenden Finanzpolitik relativ optimistisch in die Zukunft schauen kann.“ Er dankte im Namen des Gemeinderates dem Bürgermeister für die gute Zusammenarbeit und allen in Verwaltung Mitarbeitenden für ihre gute Arbeit. Zum Jubiläum sagte Rombach: „Es ist schön, wieder einmal richtig zu feiern in Kirchzarten.“ Bei Glühwein, Jubiläums-Met und Neujahrsbrezeln konnte das dann gleich im Talvogtei-Innenhof probiert werden.

www.wunderle-kirchzarten.de

FAHRRAD-CHECK

gültig bis 28.02.2015

seit1933... alles, was Sie bewegt!

	"kleine" Winter-Inspektion	"GROSSE" Winter-Inspektion
Schaltung einstellen	✓	✓
Bremsen einstellen	✓	✓
Radzentrierung einfach	✓	
Radzentrierung normal		✓
Lager einstellen	✓	✓
Beleuchtung / Strahler prüfen	✓	✓
Bereifung / Luftdruck prüfen	✓	✓
Ketten / Ritzel prüfen	✓	✓
Felgen-Sichtprüfung	✓	✓
Radlager fetten		✓
Steuersatz fetten		✓
Schaltzüge schmieren		✓
Bremszüge schmieren		✓
Hauseigene Marken	26 €	59 €
Fremd- Markenräder	32 €	69 €
Sonstige (z.B. Versandräder)	42 €	79 €

Alle Preise zuzüglich Materialkosten

B31-Freiburg B31-Hinterzarten L126 Richt. Oberried Kirchzarten Wunderle

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 -18.30 Uhr | Sa. 09.00-14.00 Uhr
Freiburger Str. 17 | Kirchzarten | Tel. 07661 - 93440

Wunderle

Dr. med. Martin Staß

Facharzt für Innere Medizin
Naturheilverfahren – Chirotherapie
Akupunktur

Hagenmattenstraße 26
79117 Freiburg-Kappel

Telefon 07 61 / 6 74 95
www.dr-stass.de

Hausärztliche und internistische Versorgung aus einer Hand.
Mein Praxisteam und ich freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Duo „JereMar“ mit „Acoustic-String-Music”

„dreisam KleinKunstBühne Burg“ lädt am 24. Januar in die Große Stube der Talvogtei ein

Kirchzarten *(glü.)* Klassik-Deutsch-Pop trifft Acoustic-Blues-Pop und sphärische Gitarrenklänge und erdige Bluestöne begegnen von der Klassik inspirierten Popballaden beim nächsten Konzert von „dreisam KleinKunstBühne Burg“ am Samstag, dem 24. Januar 2015, um 19 Uhr in der Großen Stube der Talvogtei Kirchzarten. Präsentiert wird dieses Konzert von Jeremiah Wood und Maren Pardall. Sie sind das Duo „JereMar“ und spielen Musik zwischen Pop und Blues und setzen auch experimentelle Elemente ein.

Wood und Pardall singen sowohl englische als auch deutsche Texte und spielen ausschließlich Eigenkompositionen. In ihrer Musik erzählen sie zum Beispiel von einer verspäteten Liebeserklärung, dem Glauben an sich selbst, einem Mädchen mit Punkt und stacheligen Monstern. Jeremiah Wood, Singer/Songwriter und Gitarrenlehrer mit eigener Gitarrenschule gibt Solokonzerte in ganz Deutschland. Seine CD „Mirror of my Soul” ist im Dezember 2014 erschienen. Maren Pardall, studierte Cellistin, Multiinstrumentalistin, komponiert auf dem Klavier, der Gitarre, dem Cello und allem, was Klang erzeugt.

Kassenöffnung ist am 24. Januar um 18 Uhr, Einlass mit freier Platzwahl in die Große Stube ab 18.30 Uhr. Der Eintritt kostet 10.- Euro, Schüler, Studenten, Behinderte und Arbeitslose 6.- Euro. Der Kartenvorverkauf läuft bereits bei den Sparkassen in Kirchzarten und Burg sowie in der Tourist-Info Dreisamtal in Kirchzarten, Tel.: 07661 / 90 79 80. Reservierungen für die Abendkasse unter dreisam@petra-zentgraf.de

Am vergangenen Donnerstag waren die Kirchzartener Sternsinger auch im Flüchtlingsheim am Keltenbuck. Sie sangen ihre Lieder und verschenkten Süßigkeiten, die sie an den Tagen vorher während der Sternsingeraktion im Ort bekommen hatten. Es war ausdrücklicher Wunsch der Kinder, von den vielen als Dank für ihren Dienst erhaltenen Süßigkeiten einen Teil mit den Flüchtlingskindern zu teilen. *glü/Foto: Privat*

www.dreisamtaeler.de

Einladung zur Veranstaltung

"Was wäre wenn? Möglichkeiten der Nutzung des bisherigen SC-Stadiongeländes"

Norbert Schröder-Klings (ehem. Leiter d. Referats Stadtentwicklung und Bauen der Stadt Freiburg)

Karl-Ernst Friederich (Vorsitzender Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee)

Jens Papencordt (Vorsitzender SPD Ortsverein Freiburg-Ost)

Viele Bürgerinnen und Bürger im Freiburger Osten bewegt die Frage was im Falle eines Stadionneubaus mit der bisherigen SC-Stadionfläche geschehen wird. Wir möchten hierzu Ihre Meinung einholen. Wir werden zunächst den Rahmen einer möglichen Neugestaltung der Stadionfläche abstecken und die bisherigen Überlegungen des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee hören. Anschließend haben Sie das Wort. Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch mit Ihnen.

Dienstag, 20.01.2015, 19 Uhr
Pädagogische Hochschule Freiburg (Kunzenweg 21), KG 2 - 014

SPD FREIBURG SPD Ortsverein Freiburg-Ost (Waldsee-Littenweiler-Ebnet)

Die Sternsinger aus Zarten besuchten am Tag vor Dreikönig in der Rekordanzahl von 34 Mädchen und Jungen die Mitbewohner. Gut vorbereitet durch ein Organisationsteam trugen sie Lieder und Texte vor, brachten die Segensformel C+M+B 2015 an Haus- und Wohnungstüren an und baten um Spenden für notleidende Kinder in aller Welt. Nach dem Aussendungsgottesdienst stellten sich die Sternsinger vor der St. Johanneskapelle, die im nächsten Jahr ihr Jubiläum feiert, dem Fotografen. *glü/Foto: Toni Schuler*

Wie „tickt“ wohl die neue Seelsorgeeinheit?

Kirchlicher Förderverein St. Johanneskapelle Zarten lädt zur Mitgliederversammlung

Kirchzarten-Zarten *(glü.)* Wie die neue „Seelsorgeeinheit Dreisamtal“ tickt, möchte der kirchliche Förderverein St. Johanneskapelle Zarten bei der Mitgliederversammlung am Dienstag, dem 20. Januar 2014, um 20 Uhr im Landgasthof Bären herausfinden. Dazu spricht im Anschluss an die Regularien der Leiter der neuen Seelsorgeeinheit, Pfarrer Werner Mühlherr. Im Gespräch und bei der Diskussion will er verdeutlichen, was die Seelsorgeeinheit konkret ist. Zuvor ist um 19 Uhr Gottesdienst in der St. Johanneskapelle.

Die Seelsorgeeinheit hat sich zum Jahresanfang 2015 aus den bisherigen Seelsorgeeinheiten Kirchzarten und Nördliches Dreisamtal gebildet. Pfarrer Mühlherr, seinem Priesterkollegen Pater Roman und den Gremien der Pfarrgemeinden kann bestätigt werden, dass sie das Wagnis wohlvorbereitet eingegangen sind. Die Einheit entspricht der Lebensgemeinschaft Dreisamtal mit den politischen Gemeinden Buchenbach, Kirchzarten, Oberried und Stegen. Aufgrund des fortschreitenden Priestermangels – Pfarrer Mühherr und Pater Roman sind nun alleine für das ganze Tal zuständig – ist das Engagement aller Kirchenmitglieder mehr denn je gefragt. Die Gründung von Gemeindeteams, Neuwahlen der Pfarrgemeinderäte, Gottesdienstgestaltung, Spendung der Sakramente, Beerdigungen und Ideen zum kirchlichen Leben in den Gemeinden kommen am 20. Januar zur Sprache.

Für die drei Gemeinden der bisherigen Nördlichen Seelsorgeeinheit Dreisamtal endet eine schwierige Zeit. Es sei nicht einfach gewesen, die drei Kirchengemeinden auf der Nordseite des Tales zusammenzuführen. Man müsse Pater Roman und den Stegenern dankbar sein, ist aus Zarten zu hören, dass sie allen Problemen mit Sachlichkeit und Gelassenheit begegnet seien. Der Vorstand des Zartener Fördervereins betont die weitere enge Verbundenheit zur Pfarrgemeinde Herz-Jesu und zu Pater Roman auch in der neuen Seelsorgeeinheit. Gerade in der Zeit der Zugehörigkeit zur Pfarrgemeinde Stegen (seit 1958) mit den Herz-Jesu-Priestern und dann mit Paulinerpater Roman Brud erlebte die Zartener Kapellengemeinschaft geradezu eine Blütezeit.

Praxistafel

Auch 2015 wieder Pflegestammtisch Dreisamtal

Hilfreicher Austausch im Netz pflegender Angehöriger gemeinsam mit Fachleuten

Kirchzarten *(glü.)* Der Pflegestammtisch Dreisamtal wird auch 2015 fortgesetzt. Das nächste Treffen im neuen Jahr findet am Mittwoch, dem 11. Februar ab 19.30 Uhr in den Seminarräumen von „essen und kochen im blick“ am Marktplatz 3 in Kirchzarten statt. Pflegende Angehörige, ehemals pflegende Angehörige, unterstützende Angehörige, Zugehörige (Freunde, Nachbarn, die pflegen oder betreuen) sind herzlich willkommen, sich auszutauschen, gegenseitig zu informieren und zu stärken. Durch den Austausch in der Gruppe möchten die Angehörigen die persönliche soziale Isolation, in der sich viele Angehörige befinden, aufheben. Pflegende Angehörige brauchen ein Netzwerk von Menschen, damit der Pflegealltag leistbar ist.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Termine im 1. Halbjahr sind: 4. März; 15. April; 6. Mai; 10. Juni und 1. Juli 2015. Telefonische Rückfragen beantwortet Elisabeth Geromüller, Pflegebegleiterin, unter Tel.: 07661 / 6432 und Fragen zur Interessenselbstvertretung pflegender Angehöriger (IspAn) können an Brigitte Rudiger, Tel.: 07661 / 3112 gestellt werden. Auf allgemeine Fragen geht gerne Gabriele Zeisberg-Viroli von der Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige im Dreisamtal im Oskar-Saier-Haus, Tel.: 07661 / 391-114, eMail: gabriele.zeisberg-viroli@caritas-bh.de, ein.

Am 1. Januar 2015 hat Frau Ilse Zimmermann, als Nachfolgerin von Herrn Norbert Bowe, den psychotherapeutischen Schwerpunkt in unserer Praxis übernommen.

GEMEINSCHAFTSPRAXIS
Karl Hierl
FA für Psychiatrie, Psychotherapie
Ilse Zimmermann
FÄ für Psychiatrie, Psychotherapie
Schwarzwaldstr. 21, 79199 Kirchzarten, Tel: 07661 - 9 92 22
Montag bis Freitag 9.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Nicht – oder doch?

Zweitmeinungs-Sprechstunde im Freiburger St. Josefskrankenhaus

Freiburg *(rs.)* Bei einer ärztlichen Diagnose, die als Konsequenz eine Magen-, Darm-, Leber- oder Bauchspeicheldrüse-Operation etc. empfiehlt, kommt bei vielen Betroffenen Unsicherheit, Zweifel und Angst auf - habe ich genau verstanden, wie es um mich steht? Muss ich glauben, was mir dieser eine Experte erzählt? Ist das empfohlene Verfahren, die angeratene Operation der einzige zum Ziel führende Weg?

Die Einholung einer zweiten ärztlichen Meinung ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zum unabhängigen, verantwortungsbewussten Patienten und dient der Sicherstellung des individuell bestmöglichen Therapieergebnisses.

Die Zweitmeinungs-Sprechstunde im Freiburger St. Josefskrankenhaus ermöglicht nun eine einfache und unkomplizierte Lösung. Dabei geht es nicht um eine Wiederholung der diagnostischen Verfahren, sondern um fundierte fachliche Beratung hinsichtlich der Möglichkeiten und Risiken entsprechender Therapie-Optionen. Vor dem vereinbarten Zweitmeinungs-Termin sollte der Patient alle relevanten Unterlagen wie Arztbriefe, radiologische, laborchemische und feingewebliche Untersuchungsbefunde, CT- oder MRT-Bilder und ggf. OP-Berichte an Dr. Kersting übermitteln. Der patienteneigene Hausarzt ist dabei sicherlich gerne behilflich, er kann mit PD Dr. Stephan Kersting auch direkt Kontakt aufnehmen.

Ohne lange Wartezeiten bietet das RKK Klinikum im Freiburger St. Josefskrankenhaus die Möglichkeit einer fundierten und doch unkomplizierten zweiten Begutachtung des Erstbefundes. Terminvereinbarungen unter Tel.: 0761 / 2711 - 2501 und E-Mail: Allgemeinchirurgie@rkk-klinikum.de.

Unser Kurs am Montag von 20 – 21 Uhr hat wieder Plätze frei!
Zuschussfähig durch ges. KK.
Info und Anmeldung unter 0 76 61 / 9 85 00
Edith Zeisig Physiotherapie
Praxis für Physiotherapie Edith Zeisig
Am Fischerrain 1 • 79199 Kirchzarten

ICH nehme ab
Das krankenkassengeförderte Abnehmprogramm der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE)

ab Montag, 26.01.2015
19.30 Uhr
Infos und Anmeldung:
essen & kochen im blick
Ann-Kristin Knop
Marktplatz 3
79199 Kirchzarten
07661 9882951
kontakt@essenundkochen-kirchzarten.de
www.essenundkochen-kirchzarten.de

ab Donnerstag, 22.01.2015
18.00 Uhr
Infos und Anmeldung:
Annette von Rath
Pochgasse 20
79104 Freiburg-Zähringen
0761/ 53762
eb-vonrath@online.de
www.ernaehrungsberatung-vonrath.de

Wohnstift Freiburg

Neujahrsempfang am 16. Januar

Freiburg *(u.)* Das Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2, lädt alle Freunde, Interessierte, Angehörige, Bewohnerinnen und Bewohner am Freitag, dem 16. Januar, 14.00 Uhr, herzlich ein, gemeinsam das Neue Jahr zu begrüßen. Zu diesem Empfang spielt die Band Simon & Simon spritzige Musik, es gibt Sekt und Brezeln und anregende Gespräche. Der Eintritt ist frei.

Filmvorführung

„The Radicals“ - über das Leben von Michael Sattler

St. Peter *(u.)* Das Bildungswerk St. Peter lädt am Montag, dem 19. Januar, 20.00 Uhr, zu einer Filmvorführung „The Radicals - über das Leben von Michael Sattler“ in das Pfarrheim St. Peter ein.

Es ist die Geschichte der Wiedertäufer Michael und Margaretha Sattler von 1525 bis 1527 in der Zeit der Reformation. Der Film zeigt die Loslösung des Benediktiner Mönchs Sattler vom Kloster St. Peter, wo er als Prior Stellvertreter des Abtes war. Margaretha und Michael Sattler werden Führungspersonen der Reformbewegung der Täufer mit Wilhem Reublin. Die Täufer wollten die Kirche in ihrer ursprünglichen Form haben - ohne politische Einmischung. Als Erwachsene sollten sich die Menschen taufen lassen und frei für Christus entscheiden. Sie wurden von allen Seiten verfolgt und der Film endet mit dem grauenvollen Märtyrertod Sattlers in Rottenburg.

Der 100-minütige US-Amerikanische Film von 1989 ist mit hervorragenden Darstellern besetzt - Norbert Weisser, Mark Lenard, Leigh Lombardi und andere. Die Sprache ist Englisch mit deutschen Untertiteln. Der Eintritt ist frei.

Vum Wunderfitz

S Iis isch dünn

„Henner s guet aagfange?“, warsch gfrogt in de erschte Dääg vum Jänner. Un me antwortet halt so s Übliche. D Franzose hen des johr numme bis am letschte Mittwochmorge s Übliche könne antworte. Ab do het s ne – un uns – d Sproch verschlage. Mir hen widder ämol bis ins Mark verschrocke erfahre, wie dünn des Iis isch, wo mir druff läbe – oder sterbe. Dasses jedi Sekund breche kann un uns in de Abgrund risse. Un dass des allewil passiere kann, in jedere Stadt, wie jetzt in Paris, in jedem Dorf, sogar uff jedere Insel, wie sellemol in Norwege. Allewiil widder reklamiert ebber d Wohret für sich, schwingt sich uff zum Retter, zum Rächer, zum Mord. Natione, Gruppe, Parteie un einzelni Persone. Iigschperrt in d Angscht sueche d Mensche jetzt Schuldigi un Erklärunge un kriege sich bös’ in d Hoor debii. S letschtere kamme verschtoh, aber s hilft nit wittersch. D Religion, d Ufklärung, d Ungläubige, de Weschte, de Kapitalismus, d Linke, d Rechte, de Liberalismus, de Konsum, d Fanatiker, d Muslime, d Flüchtling, Demokratie, Pressefreiheit … alles un alli were an de Pranger, alles wurd in Froog gschtellt. Dubedänzig wurd geischtig un ungeischtig rumgfuchtelt. D Vorurteile fiiere ihr Hexesabbat. Un mir alli danze mit. Vun „Schluss mit Multi-Kulti!“ bis „Todesstrafe!“ hörsch alles bi Demonstratione. Bi uns marschiert d Pegida, ussem Internet uff d Stroß. D Sehnsucht nach eifache Lösunge un nach Führung nimmt zue. Aber d Angscht un d Wuet derf uns nit in d Händ vun falsche Prophete triibe, wo uns eifachi Lösunge vorgaukle. D Wirklichkeit stroft s Eifache Lüge. Schu immer.

Mir bruche un welle kei Retter un kei Rächer. Un Mörder schu gar nit! Egal, woher si kumme. Eifachi Lösunge git’s nit. Un nebenem Mitg’fühl für d Opfer bruche mir jetzt viel Geduld, Vernunft, un Verstand.

I hätt mir als erschti Glosse für 2015 ä anders Thema gwünscht, aber …

Stefan Pflaum

Eine Brücke in die Zukunft:

Erinnern

Ökumenischer Gedenkgottesdienst für die Opfer des Nationalsozialismus

Oberried *(u.)* Am Dienstag, 27. Januar, um 18.30 Uhr findet in der Pfarrkirche Mariä Krönung Oberried der ökumenische Gedenkgottesdienst für die Opfer des Nationalsozialismus statt.

„Mehr als 70 Jahre leben wir in Frieden und sind dankbar dafür. Aber wir dürfen darüber nicht diejenigen vergessen, die Opfer der schrecklichen Ideologie des Nationalsozialismus wurden. Auch heute müssen wir aufmerksam gegenüber ideologischen Strömungen sein, die blind machen und menschenverachtende Parolen und Handlungen verkünden“, Pfarrer Boldt für die evangelische Gemeinde; Pastoralreferent Franz Himmelsbach für die SE Dreisamtal sowie Monika Huppertz für den Eine-Welt-Kreis der Pfarrgemeinde Mariä Krönung Oberried laden herzlich zur Teilnahme des Gedenkgottesdienstes ein.

„acoustic five“

Gospels im Gottesdienst am 25. Januar

Kirchzarten *(glü.)* Am Sonntag, dem 25. Januar 2015, um 18.30 Uhr findet in der St. Gallus Kirche in Kirchzarten wieder ein Gottesdienst der besonderen Art statt. Musikalisch wird er von der Band „acoustic five“ gestaltet. „Es werden bekannte Spirituals zu hören sein, deren Inhalte uns die frohe Botschaft des Evangeliums nahebringen“, so Pfarrer Werner Mühlherr.

Flüchtlinge aus Afrika

Hintergründe, Hoffnungen und Chancen

Kirchzarten *(ch.)* Philip Bona, ehemaliger Referent für Afrika bei der Caritas Freiburg, erläutert am Dienstag, 27. Januar, in einem Vortrag mit Film die Situation der afrikanischen Jugend, die von einem besseren Leben außerhalb von Afrika träumt und es wagt, eine riskante Reise in Richtung Europa (um jeden Preis) zu unternehmen. Beginn ist um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Kirchzarten.

Freie Wähler Ebnet e.V.

Runder Tisch auch im Jahr 2015

Ebnet *(hr.)* Auch im neuen Jahr laden die Freien Wähler wieder zum monatlichen „Runden Tisch“ ein. Die Ortschaftsräte und Vorstandsmitglieder der Freien Wähler Ebnet stehen dabei interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu aktuellen Themen im Ort zur Verfügung. Auch die Tagespunkte der Ortschaftsratsitzung am 21. Januar können diskutiert werden. Anliegen und Anregungen werden aufgenommen. Interessierte sind am Montag, 19. Januar, um 20.00 Uhr im Gasthaus Löwen, Schwarzwaldstr. 233 in Ebnet, herzlich willkommen.

Der Bericht über die Beschlüsse aus der darauf folgenden Ortschaftsratssitzung kann wie schon im vergangenen Jahr auf www.freie-waehler-ebnet.de eingesehen werden. Darüber hinaus wird er in „Ebnet Aktuell“ bei der Tankstelle Blattmann, Bäckerei Reiß und der Ortsverwaltung ausgelegt.

Der Buchtipp

Die Tote Rote
Freiburg-Krimi Nr. 12 ist im Handel

Vera Rothoff, die attraktive rothaarige Mitbesitzerin eines Bio-Bauernhofes am Kaiserstuhl und Spross einer Freiburger Mediziner-Dynastie, ist ermordet worden. Gerade jetzt, da sich auf dem Öko-Hof der Erfolg einstellt. Auf dem Freiburger Münstermarkt sind ihre alten Gemüsesorten der Renner. Und dass sie ihre Kunden mit Charme und einem Lachen bedient – ganz im Gegensatz zu manch anderen Marktbeschickerinnen – schadet ihrem Umsatz auch nicht. Damit macht sie sich nicht nur Freunde in der Bauern-Szene. Aber auch familiär liegt einiges im Argen im Hause Rothoff. Oder liegt die Lösung des Falles womöglich in der Vergangenheit? Die Suche nach Veras Mördern führt Privatdetektiv Jean-Marie Hämmerle bis auf die Kykladeninsel Amorgos, wo Vera einige Jahre als Aussteigerin gelebt hat. Auch unter dem blauen Himmel der Ägäis gibt es etliche dunkle Schatten in Veras Leben, die noch bis nach Freiburg reichen.

Vor 20 Jahren erfanden die Autoren Renate Heyberger und Udo Marquardt den dicken Ex-Philosophie-Studenten, Taxifahrer und Hobby-Detektiv Jean-Marie Hämmerle. Mit ihm wurde die erste und erfolgreichste Serie der Freiburg-Krimis begründet. Nun ist der 12. Band erschienen – Das Original.

Renate Heyberger, Udo Marquardt, Die Tote Rote, Freiburg-Krimi, Band 12, erschienen im Sternwald-Verlag Freiburg, ISBN: 3-9811708-9-4, 136 Seiten, Preis: 9,80 €

Dreisamtäler

ZÄHNE FIT IN 2015 ?!
LANGE ERFAHRUNG UND KURZE WEGE :
Die Praxis für jedes Alter + + direkt in Kirchzarten!
Parken direkt vorm Haus + + barrierefrei mit Aufzug + +
auch spezialisiert auf „Implantatgetragenen Zahnersatz“
Kinder/Jugendliche und Erwachsenen-Prophylaxe
Herzlich willkommen!
Bahnhofstraße 3, 79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 90 50 81, Termine nach Vereinbarung
auch Abendsprechstunden möglich
zahnarztpraxis
Dr. Torsten Gärtner Kirchzarten

Bürgergemeinschaft Oberried gegründet

Der Vorstand der Bürgergemeinschaft Oberried e.V., v.l. : Prof. Dr. Norbert Huppertz (Beisitzer, Ansprechpartner für alle Fragen der konzeptionellen Entwicklung); Uli Schwab (Beisitzer und verantwortlich für die Fahrdienste); Lucia Eitenbichler (Beisitzerin, Fragen zur Alltagsbegleitung); Peter Bolanz (Beisitzer, Tauschbörse und Nachbarschaftshilfe); Caroline Riesterer (Rechnungsführerin); Karsten Voss (2. Vorsitzender, allgemeine Fragen zum Verein); Franz-Josef Winterhalter (1. Vorsitzender, allgemeine Fragen zum Verein); Michael Martin (Schriftführer, Bearbeitung von Beitritten).
Foto: Hanspeter Schweizer

Oberried *(hs.)* „Bürgergemeinschaft Oberried e.V.“ lautet der Name eines neuen Vereines, der am vergangenen Donnerstag offiziell gegründet wurde. Gut 80 Personen, überwiegend aus Oberried, wohnten der Zeremonie in der Klosterschiire bei, die von Altbürgermeister Franz-Josef Winterhalter geleitet wurde.

Wie bereits mehrfach berichtet, entsteht in Oberried auf dem ehemaligen Ursulinengelände - gleich nach dem nördlichen Ortseingang gelegen - ein Zentrum der Alten- und Behindertenpflege, in dem ältere und behinderte Menschen wohnen oder sich treffen können. Der „Ursulinenhof“ genannte Komplex soll Mehrgenerationen- und Begegnungshäuser umfassen.

Neben dem dort ansässigen Pflegepersonal wird zusätzlich ein großer Bedarf an ehrenamtlichen Helfern nötig sein. Daraus entstand der Zweck des Vereines: Förderung der Alten-, Behinderten- und Jugendpflege im Ort, die Verständigung der Generationen untereinander sowie die Förderung der Verantwortung der Dorfgemeinschaft für soziale Fragen. Gut 20 engagierte Oberrieder haben sich in den vergangenen Jahren zusammengefunden, um den Grundstein für diesen nun gegründeten Verein zu schaffen. Etwa 150 Bürger haben sich in jüngster Vergangenheit bereits angemeldet bzw. ihr Interesse an einer Mitgliedschaft bekundet.

Mitinitiator Prof. Dr. Norbert Huppertz nannte den künftigen Verein „eine Art Bürgerfamilie, die sich gegenseitig unterstützt“. Versammlungsleiter Winterhalter stellt die Satzung vor, und Bürgermeister Klaus Vosberg fungierte als Wahlleiter. Der Vorstand samt vier Beisitzern wurde vorgeschlagen und jeweils einstimmig gewählt. Auch die Mitgliedsbeiträge wurden festgelegt: die Einzelmitgliedschaft beträgt 25.- Euro, Familien zahlen 40,- Euro und juristische Personen (Vereine, Firmen etc.) 50.- Euro, im Jahr.

Wer sich für den Ursulinenhof oder eine Mitgliedschaft in der Bürgergemeinschaft interessiert, findet Informationen unter www.oberried.de.

Dreisamtäler | Telefon: 07661-3553 info@dreisamtaeler.de www.dreisamtaeler.de | Nächste Ausgaben: 28. Januar 11. + 25. Februar

Auch im Dreisamtal findet alljährlich in der Neujahrsnacht ein beeindruckendes Feuerwerk statt. Dieses Foto überließ uns unser Leser Thomas Lenbach. Es entstand am Goldberg in Oberried und zeigt Kirchzarten sowie im Hintergrund Stegen mit allen Ortsteilen bis hinauf zum Kandel. Für Fotoenthusiasten: Die Belichtungszeit lag bei etwa 20 Sekunden. *Foto: Thomas Lenbach*

Leserzuschriften

Zur Diskussion um Windkraftanlagen im Schwarzwald erreichten uns folgende Leserzuschriften:

Ist die Windkraft die unsinnigste unter allen „Erneuerbaren“?

Der gesunde Menschenverstand ebenso wie Energie-Fachleute und Wissenschaftler - überwiegend solche, die keine Karriere mehr machen müssen, weil sie bereits im Ruhestand sind - sagen: Besser ein Ende mit Schrecken, als ein Schrecken ohne Ende.

Sie empfehlen den Ausstieg aus dem „Windkraftwahn“ (Spiegel) vor allem aus folgenden Gründen:
1.) Die Verbraucher werden gezwungen, immer höhere Subventionen für Windenergie zu zahlen. Seit Einführung der Abgaben im Jahr 2000 hat sich die Stromrechnung eines normalen deutschen Haushalts - anders als in Nachbarländern - verdoppelt.
2) Zusätzlich werden die Verbraucher bald zu Milliarden Euro schweren Subventionen gezwungen für weiteren Ausbau der Leitungsnetze.
3) Wir Verbraucher werden außerdem die plötzlich entstehenden Defizite der Kohle- und Gaskraftwerke ausgleichen müssen, die als Backup für die oft ausbleibende Windenergie unverzichtbar bleiben.
4) Windkraft ist nicht geeignet, die Versorgungsicherheit stabil zu gewährleisten; es drohen Blackouts.
5) Windkraft schadet der Natur und hilft ihr keineswegs: Flächen werden versiegelt , Wald gerodet, geschützte Tiere getötet zugunsten eines widersinnig-ideologischen Klimaschutz-Dogmas.
6) In unserem Land zahlen Familien, kleine und mittelgroße Firmen aberwitzige Milliarden Euro für eine „Wende“, die zweifellos in Wahrheit eine große Umverteilung von unten nach oben ist.
Die Konsequenz ist eindeutig: Aus einer Sackgasse kommt man nur durch Umkehr wieder heraus. Deshalb wären unsere (kommunal) politischen Entscheidungsträger gut beraten, diesen volkswirtschaftlichen Irrweg sofort zu stoppen. Die Erfahrungen mit Windanlagen im windarmen Süddeutschland und schwerwiegende Gesundheitsaspekte (lesen Sie die Veröffentlichung des Umweltbundesamtes von 2014 „Machbarkeitsstudie zur Wirkung von Infraschall“ !) und Naturschutzbelange sprechen deutlich für eine Beendigung des Windwahns bei uns.

Anton Rombach, Stegen

Windkraftstrom vom Brombeerkopf?

Sollen wirklich, nach all den schlimmen Erfahrungen mit Markowskyschen WIAn, also Windindustrieanlagen, bei uns im windarmen, küstenfernen Südwesten nun noch weitere und noch viel teurere Monster - jedes höher als der weithin sichtbare Sendeturm auf der Hornisgrinde - auf hinteren Schwarzwaldbergen errichtet werden? Wurde nicht oft genug darauf hingewiesen, dass hier einzig eben auf der Hornisgrinde, auf dem Dreifaltigkeitsberg und auf dem hohen, ausgedehnten und kahlen Feldbergmassiv ausreichende Windhöffigkeit gegeben ist? Die Angaben im Windatlas für andere, erst recht für dicht bewaldete Stellen (turbulente Luftströmungen!), sind bekanntlich unzureichend und unzuverlässig.

Wie auch der Projektierer bei der Info-Veranstaltung Anfang Dezember in Stegen einräumte und wie es in WIKIPEDIA so schön heißt, handelt es sich für auf dem Brombeerkopf um „anspruchsvolle industrielle Großprojekte für eine idealistische Kundschaft“.

Und zwar, wie von Herrn Markowsky erläutert, wegen der üblichen Schwachwindlage mit dem gewaltigen Rotordurchmesser von je 115 m! Und das weitab von der Bergkante, nämlich noch hinter Rosskopf, Flaunser und Hornbühl und den dazwischenliegenden Tälern. Also würden dort die Winde aus jeder Himmelsrichtung bereits äußerst verstrudelt ankommen.

Man betrachte den vorgesehenen Standort - ich habe ihn an Dreikönig inspiziert! - einmal von weitem, z.B. auf einer Bahnfahrt von Freiburg nach Kirchzarten, und wird erkennen: ein untaugliches Wahnsinnsprojekt, unbegreiflich eine derarige Planung!

Sollen nun also noch mehr gutgläubige Anteilszeichner enttäuscht werden? Sind die Erfahrungen mit den vier Anlagen auf dem Rosskopf nicht mies genug? Müssen wir Bürger da nicht draus lernen?

Niemals könnten mit den derzeit geplanten drei in Hauptwindrichtung viel zu dicht hintereinander zu errichtenden Anlagen auf dem Brombeerkopf dreimal sieben Gigawattstunden pro Jahr erzeugt werden, wie es dargestellt wurde - offenbar alles eine „Gaunerei“, wie ich es bei der Veranstaltung am 2.12. nannte! Ähnlich auch die 6 % Gewinnausschüttung pro Jahr, die der Finanzmann der Badenova, Herr Rogg, bei der Veranstaltung so fahrlässig in Aussicht stellte. Müssen wir nicht endlich ernüchtert lernen aus den Windkraftpleiten z.B. der Fa. PROKON? Den Abzockern darf man jedenfalls keinen Glauben mehr schenken.

Und mit der Stromversorgung von Stegen hätten die drei WIAn eh nichts zu tun. Denn die muss rund um die Uhr gewährleistet sein. Dafür sorgen unsere zuverlässigen Großkraftwerke, wie die Laufwasserkraftwerke am Hochrhein und die Pumpspeicherwerke der Schluchsee- und der Hotzenwaldgruppe. Darauf wies ich auch seinerzeit, noch als Bürger von Stegen, in einer Landtagsrede hin: Mit unseren Kraftwerken gehören wir nämlich durchaus nicht nur zu den Zehrern, sondern auch zu den Mehrern.

Deshalb wollen wir diese ebenso besichtigen wie die 15 MW-Anlage der TREA auf dem Gelände des Gewerbeparks Breisgau.

Denn aus Schaden muss man klug werden. Gelder verplempern für Unsinnsprojekte dürfen wir nicht mehr. Aber eine zweite TREA-Anlage hinstellen bei Heitersheim sollte man durchaus - ohne um Landeszuschüsse betteln zu müssen.

Helgo Bran, Freiburg

Birklehof-Konzert

„Tastenfantasy“

Hinterzarten/Breitnau *(u.)* Am Donnerstag, 15. Januar, um 20 Uhr ist im Musikhaus des privaten Internats und Gymnasiums Birklehof in Hinterzarten/Breitnau die Pianistin Aniko Drabon zu Gast.

Aniko Drabon zieht mit ihrer neuen Klaviergeschichte Konzertbesucher jeden Alters in ihren Bann. Virtuose Klavierstücke der Romantik inspirierten die ausdrucksstarken Bilder der Malerin Ingrid Petrie und werden in „Tastenfantasy“ zu einer faszinierenden multimedialen Fantasiewelt verbunden. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Birklehof-Konzerte statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Die Autoseite

Vertrauen Sie Ihr Auto dem Fachmann an!

Die Autoseite

Vertrauen Sie Ihr Auto dem Fachmann an!

Lebensdauer verlängern

(djd.) Autofahrer können dazu beitragen, die Lebensdauer der Fahrzeugbatterie deutlich zu verlängern. Hier die wichtigsten Tipps der Bosch-Experten:

- Regelmäßig Spannung, Ladezustand und Startkraft der Batterie sowie Stromverlust im Auto überprüfen lassen.
- Mindestens zweimal jährlich eine Batterieinspektion durchführen lassen.
- Batterien sauber und trocken halten.
- Batterie gut im Batteriefach befestigen, Pole einfetten und Klemmen stabil festziehen.
- Tiefentladung, etwa durch eingeschaltete Fahrzeugbeleuchtung, vermeiden.
- Beim Starten die Kupplung gut durchdrücken.
- Alle unnötigen Stromverbraucher wie Radio, Klimaanlage und Heizung vor dem Starten ausschalten.
- Nach längerem Stillstand Batterie ausbauen und an ein Ladegerät anschließen.

Ohne Batterie geht es nicht: Autofahrer sollten sie daher richtig pflegen und regelmäßig vom Fachmann warten lassen.
Foto: djd/Robert Bosch GmbH

Politik aus Liebe zum Menschen betrieben

Franz Kromer wurde zum Ehrenbürger Kirchzartens ernannt – Hohe Wertschätzung

Franz Kromer (2.v.l.) bekam von Bürgermeister Andreas Hall und seinem Vorgänger Georg-Wilhelm von Oppen die Urkunde zur Ehrenbürgerschaft. – Blumen gab's für Inge Kromer. – Rita Schwarzelühr-Sutter (2.v.r.), SPD-MdB und Staatssekretärin, freute sich mit ihrem Parteifreund Franz Kromer über die hohe Ehrung.
Fotos: Gerhard Lück

Kirchzarten *(glü.)* Mit Franz Kromer ist ein bekennender Kirchzartener, 1946 hier geboren und immer hier wohnhaft gewesen, am 20. Dezember zum Ehrenbürger seiner Heimatgemeinde ernannt worden.

Bürgermeister Andreas Hall brachte bei seiner Laudatio während der würdigen Feierstunde in der Talvogtei mit Gästen aus Politik, Gesellschaft und Familien- und Freundeskreis das jahrzehntelange Wirken des 68-jährigen Gemeinderates auf den Punkt, als er Konfuzius mit dem Satz „Es ist besser, ein Licht anzuzünden, als über die Dunkelheit zu schimpfen" so zitierte: „Herr Kromer, Sie haben nicht nur ein Licht angezündet, Sie haben mit Ihrem Tun die Gemeinde Kirchzarten hell erleuchtet."

Bürgermeister Andreas Hall, der dem alemannischen Liedermacher Uli Führe für die musikalische Einführung und Begleitung durch den Abend dankte, erinnerte an den beruflichen Werdegang Franz Kromers als Notariatsbeamter. 2005 wurde er Pensionär. Eine beispiellose politische Karriere liege hinter Kromer, der 1971 in die SPD eintrat. Seit dem 16. Juni 1980 gehört er dem Kirchzartener Gemeinderat an, so lange wie bisher keiner – und seit 1995 war er bei jeder Wahl immer „Stimmenkönig". Dreißig Jahre übte er das Amt des stellvertretenden Bürgermeisters aus, ist seit 1986 SPD-Fraktionssprecher. In Gremien wie EWK-Aufsichtsrat, Dr. Gremmelsbacher-Hilfswerk oder Gemeindeverwaltungsverband Dreisamtal vertrat Kromer den Gemeinderat. Im SV Kirchzarten begleitete er nach einer langen aktiven Fußballerzeit verschiedenste Vorstandsposten, verkaufte den bisher einzigen Kirchzartener an einen Bundesligisten. Bei den Contra-Brüdern lebte er die Fasnet aus und engagierte sich von Anfang an in der Integrationsarbeit des Hofgutes Himmelreich. 1998 bekam Franz Kromer die Goldene Ehrennadel der Gemeinde und 2010 die Goldene Ehrennadel des Gemeindetages Baden-Württemberg.

„Grundlage für Ihr Engagement", so Hall, „ist Ihr ehrliches und umfassendes Interesse am Wohlergehen all Ihrer Mitbürger." Und zu Kromers Politikstil stellte der Bürgermeister fest: „Sachpolitik steht für Sie in beeindruckender Weise im Vordergrund. Sie wollen nicht das individuell Maximale erreichen, sondern einen Kompromiss finden, der ein maximales Miteinander ermöglicht." Eine Kraftquelle Kromers vermutet Hall darin, das „Ehrenamt froh macht", so wie Mutter Teresa gesagt habe: „Je mehr du gibst, desto mehr empfängst du." Und bevor er Franz Kromer gemeinsam mit seinem Vorgänger, Ehrenbürger Georg-Wilhelm von Oppen, die Urkunde überreichte, dankte Hall: „Ihr ehrenamtliches Engagement, Herr Kromer, ist Ausdruck einer Haltung. Sie sind Gestalter, nicht Konsument. Menschen wie Sie sind ein Geschenk für ihre Gemeinde." Es verstand sich von selbst, dass Hall auch Kromers Ehefrau Inge mit einem großen Blumenstrauß für die Unterstützung dankte.

Altbürgermeister Georg-Wilhelm von Oppen gratulierte Kromer herzlich und dankte für „24 Jahre, die wir gut mit gegenseitiger Hochachtung zusammengearbeitet haben". Er erinnerte an Kromers Onkel Albert Kromer, ebenfalls Kirchzartener Ehrenbürger und ein politisches Vorbild für den Neffen. Die Bundestagsabgeordnete und Parlamentarische Staatssekretär Rita Schwarzelühr-Sutter erinnerte daran, dass Franz Kromer von Altbundeskanzler Willy Brandt zur Politik motiviert worden sei. „Als Sozialdemokrat hast du immer Flagge gezeigt", dankte die Abgeordnete, „und Politik ist für dich die Liebe zum Menschen." Die Wertschätzung des Gemeinderates sprach Walter Rombach aus. Er dankte Kromer für eine parteiübergreifende Politik und seine enorme Nähe zu und Verbundenheit mit den Menschen. Peter Meybrunn als Sprecher der SPD-Gemeinderäte drückte mit einem Alltagsbeispiel die Realitätsnähe von Kromer aus: „Ein Nachbar ruft bei Franz Kromer an und sagt, der Gully vorm Haus sei verstopft. Wen müsse er jetzt bei der Gemeinde anrufen? Kromer habe geantwortet: Holen Sie einen Eimer, ich bringe die Schaufel mit und dann bringen wir das gemeinsam in Ordnung."

Und für den Freundeskreis von Franz Kromer sprach der ehemalige Bürgermeister von Hinterzarten und alter Kirchzartener Hansjörg Eckert „Glückwunsch, Kompliment und Hochachtung vor deiner Leistung" aus. Kromer habe viel Kraft aus dem Glauben geholt. Für seinen regelmäßigen Samstagsgottesdienstbesuch am Giersberg ernannte Eckert seinen Freund Franz zum „Pfarradministrator am Giersberg". Franz Kromer bekannte am Ende, dass dies ein „sehr emotionaler Moment" in seinem Leben sei: „Die Auszeichnung bedeutet mir sehr viel." Er sei stolz, dass es in Kirchzarten Menschen gebe, die die Ansammlung von Häusern und Straßen zu einem lebenswerten Gemeinwesen machten. Und er rief „meckernde Zuschauer am Rande" auf: „Macht endlich mit." Er sei stolz, dass er an vielen gelungenen Werken seines Heimatortes mitgewirkt habe. Der Bürgerstiftung überreichte er einen Scheck über 500.- Euro. Bevor der hervorragende Service vom Hotel Sonne die Gäste weiter verwöhnte, dankten die Gäste ihrem Ehrenbürger mit langen „Standing Ovations".

Spende an „Eine Welt-Kreis"

Männerchor Hochfirst Titisee-Neustadt war Gast in Kirchzarten – Geld geht nach Peru

Kirchzarten/Oberried *(glü.)* Der Männerchor Hochfirst Titisee-Neustadt präsentierte kurz vor Weihnachten mit dem Programm „Bergweihnacht" wieder die „schönsten Melodien zur Weihnachtszeit" in Kirchzartens St. Gallus-Kirche. Der Chor trägt inzwischen seit 28 Jahren, unterstützt durch einen Projektchor, verschiedene Solisten, eine Zithergruppe, die Bläsergruppe der Stadtmusik Neustadt und die „Alphornwälder" weihnachtliche Melodien aus der alpenländischen Bergwelt vor. Viele dieser gefühlvollen Weisen aus der Steiermark, Vorarlberg, Salzburg oder dem Burgenland wurden von Musikdirektor und Dirigent Robert Mayr eigens für den Männerchorgesang und das Konzert gemeinsam mit Eigenkompositionen arrangiert.

Es ist Tradition, dass der Männerchor Hochfirst die „Bergweihnacht" neben dem Konzert im Jakobus-Münster in Neustadt auch in Gemeinden der Umgebung aufführt. So kam es vier Tage vor Heilig Abend zur „Bergweihnacht" in der gut gefüllten Kirchzartener St. Gallus-Kirche. Die Dreisamtäler Besucher bedankten sich für die stimmungsvolle Einstimmung auf das Weihnachtsfest mit der großzügigen Spende von 1.600.- Euro. Insgesamt haben die Neustädter Sänger in den 28 Jahren rund 64.000.- Euro aus ihren Benefizkonzerten für soziale Projekte weitergeleitet.

Die Seelsorgeeinheit Dreisamtal hat entschieden, dass die 1.600 Euro an den „Eine-Welt-Kreis" in Oberried gehen. Seit 1993 unterhält dieser Kreis mit derzeit sieben Aktiven eine Partnerschaft nach Mollendo in Peru. Für ein 2001 gebautes Kinderhaus setzt der „Eine-Welt-Kreis" monatlich 2.000 Euro ein, die sie mit vielen Aktionen im Ort und zahlreicher Unterstützung aufbringen. Damit werden die Unterhaltung des Kinderhauses, die Finanzierung von pädagogischen Mitarbeitern und andere Hilfe vor Ort finanziert. Monika Huppertz und Maria Braun aus Oberried dankten für die Spende aus der „Bergweihnacht".

Vor der Krippe in St. Gallus Freude übers Spenden-Geben und Spenden-Nehmen bei Monika Huppertz und Maria Braun (Eine-Welt-Kreis), Arnold Löffler (1. Vors. Männerchor), Rüdiger Schwarz (2. Vors. Männerchor), Robert Mayr (Musikdirektor), Hans-Dieter Ficht (Bläsergruppe) sowie Pfarrer Werner Mühlherr (v.l.).
Foto: Gerhard Lück

Fasnet in Maria Hilf

Wiehre *(u.)* Unter dem Motto „High Noon - Willkommen im Wilden Westen", lädt die Pfarrei Maria Hilf am Freitag, dem 6. Febuar, ab 20.11 Uhr zu ihrem alljährlichen Tanzabend mit närrischer Unterhaltung in den Maria Hilf Saal ein. Mit Speisen und Getränken aus dem Wilden Westen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der Eintritt kostet 5,- Euro, Karten sind im Vorverkauf im Pfarrbüro Maria Hilf, Schützenallee 15, erhältlich.

Wie gut klingt das denn.

Alles andere als ein One-Hit-Wonder: Die CLUB & LOUNGE Sondermodelle mit umfangreichen Ausstattungspaketen zu absolut günstigen Vorteilspreisen. Hier spielt die Musik – kommen Sie zu uns und machen Sie eine Probefahrt.

* Kraftstoffverbrauch der CLUB & LOUNGE Sondermodelle in l/100 km: kombiniert 8,5–3,4, CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 198–88. Kraftstoffverbrauch des club up! in l/100 km: kombiniert 4,7–4,0, CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 108–93. Kraftstoffverbrauch des Beetle CLUB in l/100 km: kombiniert 5,8–4,3, CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 134–112. Kraftstoffverbrauch des Golf LOUNGE in l/100 km: kombiniert 5,2–3,8, CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 122–99. Kraftstoffverbrauch des Tiguan LOUNGE in l/100 km: kombiniert 8,5–5,3, CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 198–138.

Golf "LOUNGE" BlueMotion Technology 1,2 l TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,1/ außerorts 4,2/ kombiniert 4,9/CO_2-Emission kombiniert 113,0 g/km. **Ausstattung:** 4 Leichtmetallräder 6,5 J x 16, Sitzheizung, Multifunktions-Lederlenkrad, Elektronisches Stabilisierungsprogramm inkl. ABS, ISOFIX-Halteösen, Multi Collision Brake, Nebelscheinwerfer, ParkPilot, Reifenkontrollanzeige, Elektronische Differenzialsperre XDS, Tagfahrlicht, Geschwindigkeitsregelanlage, Klimaanlage, Müdigkeitserkennung, Regensensor, TFT-Touchscreen, Multifunktionsanzeige u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis:	**18.990,00 €**
inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg	
Anzahlung:	5.900,00 €
Nettodarlehensbetrag:	13.090,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,88 %
Effektiver Jahreszins:	1,90 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	9.187,97 €
Gesamtbetrag:	13.933,97 €
48 Monatsraten à	**99,00 €[2]**

[1] Maximaler Preisvorteil von bis zu 3.800 € am Beispiel des Sondermodells Tiguan LOUNGE in Verbindung mit dem optionalen „LOUNGE Plus"-Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Tiguan Trend & Fun. [2] Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Das Auto.

Ihre Autofamilie Wittmer Volkswagen Partner

Titiseestraße 1-6
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651/9104-0

Ludwig-Kegel-Str. 11
79853 Lenzkirch
Tel. 07653/9605-0
(Volkswagen Agentur)

So macht die Batterie nicht schlapp

Tipps für das Autofahren im Winter - ein regelmäßiger Check muss sein

(djd/pt.) Frühmorgens an einem kalten Wintertag, man ist ohnehin spät dran auf dem Weg zur Arbeit. Doch beim Drehen des Zündschlüssels ist außer einem zaghaften „Klack" nicht viel zu hören, der Pannendienst muss her. Der häufigste Grund für derartigen Verdruss ist eine Batterie, die schlapp macht. Gut jede dritte Panne ist auf eine defekte oder entladene Batterie zurückzuführen - das bedeutet Platz eins in der ADAC-Pannenstatistik. Dabei ließe sich mancher Ausfall verhindern, etwa durch einen regelmäßigen Batteriecheck in der Werkstatt.

Regelmäßige Pflege ist nötig

Die meisten Autofahrer achten kaum einmal auf die Batterie, solange sie ihren Dienst nicht verweigert. Dabei benötigt auch sie eine regelmäßige Pflege, unterstreicht Bosch-Experte Marc Pailler: „Ein Batteriecheck kann Pannen vorbeugen, da sich anbahnende Probleme frühzeitig erkennen lassen und die Batterie rechtzeitig ausgetauscht werden kann. Man sollte also besser ein paar Minuten in der Werkstatt stehen, als stundenlang auf den Pannendienst zu warten." Ein wesentlicher Grund für Ausfälle in der kalten Jahreszeit: Beim Start im Winter, etwa durch das zähflüssige, kalte Motoröl, wird der Batterie deutlich mehr abverlangt als im Sommer.

Die Batterie schonen

Autofahrer können mit ihrem Verhalten dazu beitragen, in dieser Situation die Batterie zu schonen. „Beim Betätigen des Anlassers sollte man in jedem Fall die Kupplung durchtreten. Auch Autoradio oder Heizung sollten vor dem Start ausgeschaltet bleiben", rät Marc Pailler. Wer überwiegend Kurzstrecken zurücklegt, belastet die Batterie besonders.

Neben einer Überlagerung ist die sogenannte Tiefentladung einer der Hauptgründe für einen Ausfall der Batterie. Dabei wird die gesamte Kapazität der Batterie auf einmal entnommen. Ein Kurzschluss in der elektrischen Anlage kann dafür ebenso verantwortlich sein wie eine vergessene Fahrzeugbeleuchtung, ein defekter Generator oder Fehler im Steuergerät des Fahrzeugs. „Mitunter liegen die Ursachen für einen Batterieschaden also tiefer. Die Diagnose in der Werkstatt geht dem auf den Grund", sagt Pailler.

Ein Ladegerät für den Fall der Fälle

Für den Fall der Fälle ist es praktisch, ein Batterieladegerät griffbereit zu haben. Auch wer die Batterie seines Motorrads, Cabrios oder Motorboots unbeschadet über den Winter bringen will, kann ein Gerät wie etwa das Modell „C3M" verwenden. Ladegeräte mit dieser Technik sind für den Dauereinsatz sehr gut geeignet, um die Batterieladung zum Beispiel über die Wintermonate zu erhalten, aber auch um tief entladene Batterien schonend wieder aufzuladen. Aufgrund der einfachen Benutzung über einen zentralen Bedienknopf sind Fehlbedienungen nahezu ausgeschlossen. Zum Lieferumfang gehört ein Befestigungshaken, mit dem das Gerät beispielsweise an der Motorhaube aufgehängt werden kann. Noch ein Tipp für alle, die ein Auto mit spritsparender Start-Stopp-Automatik fahren: Hier sollte der Batterietausch stets in der Werkstatt erfolgen. „Nur der passende Batterietyp, professionell gewechselt, stellt sicher, dass das Start-Stopp-System einwandfrei funktioniert", erklärt Marc Pailler.

Per App das Fahrverhalten optimieren

(djd/pt.) Frühe Dämmerung, Nebel, Eis und Schnee: Die kalte Jahreszeit hält für Autofahrer einige Tücken bereit, schlechte Sicht sowie veränderte Bremswege gefährden die Sicherheit. Viele Werkstätten bieten sogenannte Winterchecks an und überprüfen beispielsweise die richtige Einstellung der Scheinwerfer.

Doch nicht nur die richtige Ausstattung des Autos, sondern auch eine entsprechend angepasste Fahrweise sind jetzt wichtiger denn je: „Aufgrund der Witterungsverhältnisse ist eine bewusste und vorausschauende Fahrweise besonders wichtig", erklärt Daniel Schulze Lammers, Leiter Kraftfahrt der Axa Versicherung AG. Bei Nebel beispielsweise gelte die Faustregel, dass die Geschwindigkeit nicht größer sein sollte als die Sichtweite. Wer nicht weiter als 50 Meter sehen kann - abschätzbar sei dies anhand der Leitpfosten am Straßenrand - sollte auch nicht schneller als mit 50 Stundenkilometern unterwegs sein. Neben solchen Faustregeln, können auch Smartphone-Apps ein nützlicher Helfer im Straßenverkehr sein.

Vom Anfänger zum Champion: App bewertet Fahrstil

Mit einer neuen App können Autofahrer bei schwierigen Verkehrsverhältnissen das eigene Verhalten analysieren und optimieren. Die App „Axa Drive" bewertet während der Fahrt den Fahrstil anhand des Beschleunigungs-, Brems- und Kurvenverhaltens. Am Ende der Strecke liefert die App Tipps, wie man sein Fahrverhalten sicherer gestalten und kontinuierlich verbessern kann. Durch die Vergabe von Punkten für vorbildliches Fahren werden auf spielerische Weise die Themen Verkehrssicherheit und Unfallprävention näher gebracht.

„Je verantwortungsbewusster und sicherer der eigene Fahrstil ist, desto mehr Punkte kann man unterwegs sammeln. Zu Beginn startet jeder im Anfänger-Modus. Mit dem richtigen Verhalten lässt sich der Status bis hin zum Champion ausbauen", erläutert Schulze Lammers. Wer besonders viel und lange verkehrssicher unterwegs ist, kann auf Kilometerbasis Bonuspunkte sammeln, die den Aufstieg in ein höheres Spiel-Level beschleunigen. Belohnungen gibt es zudem in Form von digitalen Trophäen. Fortschritt und Punktestand können auch über soziale Netzwerke wie Facebook und Twitter geteilt werden. So können auch Freunde, Bekannte und Familie motiviert werden, ihren Fahrstil per App auf die Probe zu stellen und zu verbessern.

Kostenloser Download

Die neue App für iOS und Android steht im iTunes Store beziehungsweise Play Store kostenlos zum Download zur Verfügung. Mehr Infos unter www.axa.de/service-apps.

Foto: djd/AXA

Informationsabende im
St. Josefskrankenhaus

RKK KLINIKUM

Dienstag, **3. Februar 2015** · 17.30 Uhr
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, Besichtigung des Entbindungsbereichs

Dienstag, **10. Februar 2015** · 17.30 Uhr
Pflege des Neugeborenen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – keine Gebühren.

St. Josefskrankenhaus
Sautierstraße 1
D-79104 Freiburg

Telefon 0761 2711-1
www.rkk-klinikum.de
info@rkk-klinikum.de

„Die neue Spielanlage kann für die Kinder zu einem Ort der Fantasie werden", hofft Bürgermister Andreas Hall (l.). In vier Wochen sei die Baumaßnahme, von Thomas Schmid vom Gemeindebauamt als Bauleiter begleitet, fertig gewesen und hätte insgesamt 32.000.- Euro gekostet. Bürgermeister Hall erinnerte daran, dass der Spielplatz in einer Stichstraße abseits der Neuhäuser Straße total veraltet war, die Holzteile verfault gewesen seien und die Fläche mit Grünbewuchs verwildert war. Jetzt wurde die komplette Fläche mit Spielsand ausgelegt, Spielgeräte zum Klettern, Turnen, Krabbeln, Toben aufgebaut. Für kleine Kinder ab drei Jahren gab's eine Stehwippe. Und als Ruhe-, Rückzugs- und Rollenspielbereich entstand das „Spielhaus Alexander". *glü/Foto: Gerhard Lück*

Winter-Festival

im Kurhaus Bad Krozingen

Bad Krozingen *(rs.)* Die Kur und Bäder GmbH Bad Krozingen präsentiert noch bis März 2015 mit dem Winter-Festival ein abwechslungsreiches Konzert- und Unterhaltungsprogramm.

Am Freitag, dem 16. Januar, gastiert um 19 Uhr das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg unter der Leitung von Stefan R. Halder im Kurhaus. Es zählt zu den renommiertesten Berufsblasorchestern Deutschlands. Das hohe musikalische Niveau und die stilistische Vielseitigkeit - klassische Musik, symphonische Blasmusik, Swing und Jazz gehören ebenso zum Repertoire wie Rock, Pop und traditionelle Blasmusik - machen es zu einem begehrten Gast bei Musikfestivals und Sendungen in Funk und Fernsehen.

Unter www.bad-krozingen.info ist das gesamte Winter-Festival-Programm bis 27. März 2015 zu sehen. Tickets für alle Veranstaltungen unter Tel.: 07633/ 4008-164 bei der Tourist-Information Bad Krozingen.

www.dreisamtaeler.de

Hotel Hofgut Sternen

... und seine Gäste erfüllten kleine Wünsche zu Weihnachten

Breitnau/Hinterzarten *(ch.)* So repräsentativ zeigte sich der Wunschbaum – oder auch Kleine-Glücksmomente-Baum – bereits zum dritten Mal im Hotel Hofgut Sternen in Breitnau. Geschmückt mit Weihnachtswünschen von insgesamt 31 Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren der Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Titisee-Neustadt. Leila Ladkani, Mitarbeiterin des Hofgut Sternen, besuchte die Jugendlichen und nahm die Wunschkärtchen entgegen. „Mit dem Wunschbaum haben unsere Gäste die Gelegenheit, auf ganz einfache Weise einen Wunsch zu erfüllen und junge Menschen glücklich zu machen" erklärt Thomas Drubba, Geschäftsführer des Hotels. Wünsche die keinen Spender fanden, erfüllte das Hotel Hofgut Sternen selbst. So konnte im Rahmen einer Weihnachtsfeier jeder erfüllte Wunsch als kleiner Glücksmoment an die Jugendlichen übergeben werden.

Lieder und Texte von der unsicheren Seite

Marc Hofmann – Liedermacher & Kabarettist im Cultur-Kaffee zu Gast

Titisee-Neustadt *(u.)* Nachdem er 2014 zumeist mit seiner Lehrersatire „Der Klassenfeind" zu hören war, präsentiert der Liedermacher und Kabarettist Marc Hofmann am 24. Januar, um 20.00 Uhr im „Cultur-Kaffee" in Hinterzarten weitere Lieder und Texte von der unsicheren Seite.

Charismatisch, charmant und selbstironisch singt, liest und spricht der hauptberufliche Lehrer die Resultate seines galoppierendes Schreibtourette haarscharf auf der Kante zwischen Hysterie und Alltag. Begleitet wird Marc Hofmann an diesem Abend von Klaus Sütterlin am Akkordeon. Ein Abend, randvoll mit geil. Der Eintritt kostet 10.- Euro. Weitere Infos auf www.marchofmann.de.

St. Ursula Schulen Hildastraße

Informationsabende am 6. Februar am 4. März

Freiburg *(u.)* An den St. Ursula Schulen in der Hildastraße in Freiburg-Wiehre gibt es die Wahlmöglichkeit zwischen dem ernährungswissenschaftlichen und sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium. Beide Gymnasialtypen bereiten auf das Studium an einer Hochschule und auf die Berufswelt vor. In drei Jahren kann die allgemeine Hochschulreife erworben werden. Angesprochen werden Schülerinnen, die einen mittleren Bildungsabschluss der Realschule, der zweijährigen Berufsfachschule oder der Werkrealschule nachweisen sowie Schülerinnen eines Gymnasiums mit dem Versetzungszeugnis nach Klasse 10. Anmeldeformulare gibt es unter www.st-ursula-schulen.de. Zu einem Informationsabend sind Schülerinnen und deren Eltern am Dienstag, 20. Januar, um 19.00 Uhr in die Hildastraße 41 (Sporthalle) eingeladen. Ein Tag der offenen Tür wird am Freitag, 6. Februar, von 15.00 - 18.00 Uhr angeboten.

Mädchenrealschule mit Hortangebot

Die einzügige Realschule bietet Schülerinnen durch ihre Überschaubarkeit eine persönliche Lernatmosphäre und die Kontinuität des Lernens in einer Gruppe bis zum mittleren Bildungsabschluss. Die Möglichkeit der Hortbetreuung am Nachmittag, die schulinterne sozialpädagogische Beratung und Kooperationen zur beruflichen Orientierung ergänzen das Bildungsangebot der Realschule.

Nach dem Realschulabschluss ist der Übergang auf das berufliche Gymnasium möglich. Der Infoabend für Eltern und Töchter findet am Mittwoch, 4.3.2015 um 18.00 Uhr in der Hildastraße 41 (Sporthalle) statt.

Weitere Infos unter Tel.: 0761 / 888 5003-0 oder www.st-ursula-schulen.de.

Freie Schule Dreisamtal

Tag der offenen Tür und Infoabend am 24. Januar

Kirchzarten *(u.)* Am Samstag, 24. Januar, von 14.00 - 18.00 Uhr öffnet die Freie Schule Dreisamtal (FSD) ihre Pforten für alle interessierten Eltern und Kinder.

Die in Anlehnung an der Pädagogik von Maria Montessori arbeitende inklusive Einrichtung konnte im vergangenen Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum feiern. Alle Schülerinnen und Schüler, die zur Werkrealschulprüfung antraten, haben diese mit sehr guten Ergebnissen bestanden. Einige nutzen ihren Werkrealschulabschluss nun zum Besuch weiterführender Schulen, andere haben zur Orientierung ein freiwilliges soziales Jahr gewählt. Derzeit wird die FSD von über 85 Jungen und Mädchen im Alter von 6 - 17 Jahren besucht. 13 fest angestellte Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter kümmern sich um die individuellen Belange der Kinder. Um dem inklusiven Ansatz gerecht zu werden, stehen außerdem entsprechend geschulte Sonderpädagogen zur Verfügung.

Das Rahmenprogramm am Tag der offenen Tür umfasst Schulführungen, Kreativangebote für Kinder sowie kulturelle Darbietungen der Schülerinnen und Schüler. Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter sowie Eltern der Schule beantworten in persönlichen Gesprächen bei Kaffee und Gebäck gerne alle Fragen der Besucher.

Zwei Vorträge befassen sich speziell mit den Belangen der Klassen 1 bis 6 (um 14.45 Uhr) und 7 bis 10 (um 15.45 Uhr). Weitere Informationen gibt es außerdem im Rahmen einer Abendveranstaltung am 26. Januar, 20 Uhr sowie im Internet unter www.dreisamtalschule.de. Die Freie Schule Dreisamtal ist Am Fischerrain 9 in Kirchzarten, Tel.: 07661 / 90 83 48.

Dreisamtäler

Nächste Ausgabe am 8. Januar | Sonderseiten:
„Dorf aktuell Todtnauer Ferienland" | „Jugendseite"
Anzeigenannahme: 07661/3553 | anzeigen@dreisamtaeler.de

Dreisamtäler

Zum Jahresabschluss gab's noch Zertifikate

Hofgut Himmelreich blickt auf erfolgreiches Jahr zurück – Für Finale im „Innovationspreis der deutschen Wirtschaft" nominiert

Kirchzarten-Himmelreich *(glü.)* Zum Ende hin brachte das Jubiläumsjahr im Hofgut Himmelreich – im September blickte Deutschlands erfolgreiche Einrichtung für Inklusion auf zehn gute Jahre zurück – noch weitere Highlights: Die Zwillinge Aishe und Lisa Kocakahya bestanden Modulprüfungen, die ihnen einen weiteren Schritt im allgemeine Arbeitsmarkt ermöglichen. Und das Hofgut Himmelreich gehört zu den 16 Finalisten beim Innovationspreis der deutschen Wirtschaft 2015. Die Entscheidung beim renommiertesten und ältesten Innovationspreis der Welt fällt am 21. März 2015.

Angesichts solch aktueller froher Botschaften war die Stimmung beim Jahresabschluss in der Integrativen Akademie Himmelreich bestens, auch dank der Bewirtung durch die Teilnehmenden vom „8. Berufsvorbereitungskurs für Menschen mit Behinderung im Hotel- und Gaststättengewerbe". Mit einer Bilderschau ließen sie die Gäste am Kursleben im zu Ende gehenden Jahr teilhaben. Da war von Exkursionen zur Feuerwehr, in verschiedene Hotels der Region, auf den Münsterplatzmarkt zur Warenkunde, aber auch vom Erste-Hilfe-Kurs oder dem Theorie-Unterricht im Akademie-Container zu hören.

Beifall gab es für Aishe und Lisa Kocakahya, die für „Tätigkeiten in der Wäscherei" und „Vorbereitende Arbeiten in der Küche" von Annette Stetter von der Industrie- und Handelskammer Freiburg Zertifikate bekamen. Aishe, die im Hotel Oberkirch als Mitarbeiterin mit Handicap beschäftigt ist, musste sich besonders im Umgang mit Waschmaschine, Trockner und Mangel beweisen. Und ihre Schwester Lisa, in Freiburgs „Rotem Bären" beliebte Kollegin, schaffte die Prüfung in der Küche bestens. Ihre Chefin, die Beiköchin Barbara Seubert, war voll des Lobes ob ihrer behinderten Mitarbeiterin. Die Zertifikate erweitern die Chancen der Zwillinge auf dem ersten Arbeitsmarkt. Als Mentorinnen begleiten Wiltrud Adler und Eugenie Reber beide im Berufsalltag.

Sie freuen sich über die Zertifikate: Sophie Altenburger (Integrative Akademie), Lisa Kocakahya, Eugenie Reber (Mentorin), Barbara Seubert (Beiköchin Roter Bären), Wiltrud Adler (Mentorin), Aishe Kocakahya und Annette Stetter (IHK Freiburg) (v.l.). *Foto: Gerhard Lück*

Ein herzliches „Dankeschön" sprachen die Akademie-Mitarbeiterinnen Sophie Altenburger und Monika Pollmann ihren Ehrenamtlichen aus. Dazu gehören zum Beispiel Jochen Klewitz, der viele Wege in die Arbeitsgebiete des Hotel- und Gaststättenbereiches ebnet, und Ekkehard Braun. Der ehemalige Lehrer kümmert sich bei den Theorieeinheiten besonders um Mathematik und Deutsch. Aber auch Gemeinschaftskunde mit Blick auf politische Entwicklungen liegt ihm am Herzen: „Wir wollen die Allgemeinbildung erweitern."

Große Freude zeigte Hofgut-Himmelreich-Geschäftsführer Jochen Lauber darüber, dass sein Unternehmen zu den 16 Finalisten beim renommierten Innovationspreis der deutschen Wirtschaft 2015 gehört. In der Kategorie „Innovative Personalkonzepte" sind sie neben der „Bayer Business Service GmbH", der „Deutschen Bahn AG" und dem Pharmariesen „Merck KGaG" nominiert. Lauber ist überzeugt: „Wir sind in der Welt der Wirtschaft angekommen."

Waldorfkindergarten Rostentor

Schnuppertag

Buchenbach *(u.)* Der Waldorfkindergarten Rosentor im Dreisamtal mit Kleinkindgruppe, lädt alle interessierten Eltern und Kinder am Samstag, dem 24. Januar, von 15.00 bis 17.00 Uhr zu einem Schnuppertag in den Friedrich-Husemann-Weg 1 in Buchenbach ein. Interessierte haben dort die Gelegenheit den Kindergarten mit seiner Pädagogik, seinen Räumlichkeiten und Kollegen kennen zu lernen. Nähere Infos auch auf www.waldorfkindergarten-dreisamtal.de.

Puppenspiel

Das Hirtenbüblein

Littenweiler *(hr.)* Kinder ab 3 Jahren mit ihren Eltern sind am Freitag, dem 23. Januar, zum Puppenspiel „Das Hirtenbüblein" auf den Lernort Kunzenhof, Littenweilerstr. 25a in Littenweiler eingeladen. In der warmen Werkstatt neben dem Stall, bei wohlig knisterndem Holzfeuer, dürfen sich die Kleinen über das Handpuppenspiel nach der gleichnamigen Geschichte von Ruth Elsässer freuen. Erzählt, gespielt und musikalisch begleitet wird das Puppenspiel von Karin Bents und Gabriele Plappert. Im Vorfeld besteht die Möglichkeit beim Versorgen der Tiere im Stall mitzuhelfen. Der Eintritt kostet pro Familie 10.- €. Weitere Infos auf www.kunzenhof.de.

Unfallflucht in Kirchzarten

Zeugen gesucht

Kirchzarten *(pl.)* In der Zeit vom 1. bis 11. Januar 2015, wurde ein in der Jakob-Saur-Straße geparkter, blauer Renault Megane, entlang der Fahrerseite beschädigt. Es konnten Farbantragungen vom Fahrzeug des Verursachers sichergestellt werden. Die Verkehrspolizei Freiburg hat die Ermittlungen aufgenommen und nimmt Hinweise unter Tel.: 0761 / 882 - 3100, entgegen.

Eine recht eigenwillige und in den Folgen kostspielige Form des Dialogs wählten in der Nacht von Montag auf Dienstag Unbekannte am Marie-Curie-Gymnasium in Kirchzarten. Türen, Fenster und Wände wurden besprüht. Die Schulleitung hat zur Aufklärung die Polizei eingeschaltet. Wie Schulleiter Rolf Merkel dem Dreisamtäler sagte, vermutet er hinter den Schmierereien eine eigenwillige Form der Auseinandersetzung mit derzeit laufenden Regelungsbemühungen an der Schule. Aus Gründen der Sicherheit und besserer Organisationsabläufe sei es beispielsweise notwendig, gerade in den Pausen bestimmte Stellen im Außenbereich, aber auch im Schulinneren als freie Räume zu erhalten. Als erstes Zeichen sei vor einer Türe eine grüne Linie gezogen worden. Merkel sieht in den Grafittis zwar eine Sachbeschädigung, aber auch eine Chance, den begonnenen Dialog mit der Schülermitvertretung nun intensiv fortzusetzen. *glü./Foto: Gerhard Lück*

Jugend musiziert

250 Teilnehmer messen sich beim 52. Regionalwettbewerb

Freiburg *(u.)* Am Samstag, 24. Januar, startet zum 52. Mal der Wettbewerb „Jugend musiziert" mit der ersten Runde, der Regionaletappe. Knapp 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Freiburg und den beiden Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen haben sich in diesem Jahr angemeldet, um ihre musizierenden Fähigkeiten messen zu lassen und das vor einer großen Jury namhafter Musiker, Musikerzieher und Professoren.

Der Wettbewerb ist dieses Mal hauptsächlich für Blas- und Zupfinstrumente und Musical im Solobereich und für verschiedene kammermusikalische Besetzungen im Ensemblebereich ausgeschrieben.

Foto: privat

Punkt 9.00 Uhr geht es dann in der Freiburger Musikhochschule, Schwarzwaldstraße 141, mit den ersten Kategorien los, die bis in die Abendstunden ausgetragen werden. Am Sonntag werden die Wertungen ab 9.00 Uhr fortgesetzt und enden gegen 19.00 Uhr.

Nähere Informationen unter www.jumu-freiburg.de. Ausführliche Programme sind im Sekretariat der Musikschule Freiburg, Uhlandstraße 4, und an den beiden Wettbewerbstagen am Infostand in der Musikhochschule zu erhalten.

www.dreisamtaeler.de

Faschingsfreizeit am Kunzenhof

Littenweiler *(hr.)* Der Lernort Kunzenhof in Littenweiler, Littenweilerstr. 25a, bietet von Dienstag, 17. bis Freitag, 20. Februar jeweils von 8.30 bis 13.30 Uhr eine Faschingsfreizeit für Kinder von 9 bis 13 Jahren an.

„Die kalte Winterzeit neigt sich ihrem Ende zu. Der Frühling steht vor der Tür und die Natur erwacht aus ihrer Winterruhe. Ringsherum blüht das Leben auf, und auch wir schöpfen aus unseren neu gewonnenen Kräften und packen es wieder richtig an!", so Gabriel Klappert vom Kunzehof.

So erwarten die Teilnehmer in dieser Woche vielfältige Handarbeiten. Besonders viel Zeit widmet man natürlich den Hoftieren! Den Ziegen, Eseln, Schafen, Hühnern, Enten und Katzen. Sie schenken uns Milch, Eier, Wolle und den wertvollen Mistkompost, der Feld und Garten fruchtbar macht. Jeder Tag wird mit einem selbst gekochten, vollwertigen und vegetarischen Essen abgeschlossen, so ist der Bauernhof in diesen Tagen als "Gesamtkunstwerk" erlebbar. Am letzten Tag gibt es eine fröhliche Wanderung mit den Tieren. Die Leitung haben Floris Kleber und Jonas Krafft.

Die Teilnahme kostet inkl. Mittagessen und Material 120.- €, für Fördermitglieder 100.- €. Ermäßigung auf Anfrage. Anmeldung und nähere Infos unter Tel.: 0761 / 6 37 26 oder E-Mail: post@kunzenhof.de.

Realschüler aus Kirchzarten besichtigen halstrup-walcher

Einblicke in interessante Berufsfelder für Technikschüler der Realschule am Giersberg

Kirchzarten *(u.)* Vierzehn Schüler der Realschule am Giersberg Kirchzarten besuchten mit ihrem Techniklehrer Bernd Seifried das ortsansässige Unternehmen halstrup-walcher. Über eine Betriebsführung und einer praktischen Aufgabe gewährte das Unternehmen einen Einblick in unterschiedlichen Arbeitsfelder, Arbeitsprozesse und aktuelle Ausbildungsgänge.

Bei der Fertigung eines Messingschlosses während des Unterrichts kam die Schüleridee auf, zur Lösung eines aufgetretenen Problems eine ortsansässige Firma zu befragen. Daraufhin wurde der Kontakt zum Unternehmen hergestellt, um das Themenfeld „Metall" sehr praxisbezogen zu erweitern und Unterstützung für die Werkstückfertigung zu bekommen.

Die Schüler hatten sich im Technikunterricht bereits ausgiebig mit der Planung und Herstellung von metallischen Werkstücken beschäftigt. Es wurden Eigenschaften verschiedener Metalle untersucht,

Foto: privat

Technische Zeichnungen erstellt und unterschiedliche Arbeitstechniken wie Feilen oder Gewindeschneiden an den Werkstücken erprobt.

Nach einer Begrüßung der Schülergruppe durch den Geschäftsführer Jürgen Walcher präsentierten die Schüler ihre bisherigen Planungsschritte und gefertigten Prototypen aus Holz. Thomas Hoch, Ausbildungsleiter von „halstrup-walcher", übernahm mit vier Auszubildenden die Betreuung der Technikschüler. Beim Rundgang durch das Unternehmen erfuhren die Schüler auf anschauliche Weise die kompletten Produktionsabläufe. Neben fachlichen Informationen wurde auch auf Sicherheitsbestimmungen Wert gelegt. Für durchgängiges Erstaunen sorgte der Einsatz einer großen Metallbandsäge. Mit Leichtigkeit, Präzision und entsprechender Geschwindigkeit wurden so die für das zu fertigende Schloss die Aluminium- und Messingflachstäbe abgesägt. In einem weiteren Arbeitsschritt entgrateten die Technikschüler unter Anleitung von zwei Auszubildenden mit der Metallfeile die Sägeschnitte. Die auf das benötigte Maß vorgearbeiteten Materialien werden nun in den nächsten Technikstunden schrittweise von den Schülern weiter bearbeitet.

In den Technikräumen der Realschule besprachen die Schüler ihre Eindrücke und Erfahrungen von der Betriebsbesichtigung. Das positive Feedback hat gezeigt, dass außerschulische Lerngänge und Kooperationen mit unterschiedlichen Unternehmen das Blickfeld der Schüler ungemein erweitern und im Hinblick auf die Berufswahl durchaus Entscheidungshilfen darstellen können.

St. Ursula Schulen Hildastraße

Hildastraße 41, 79102 Freiburg
Tel 0761-88 85 00 30
www.st-ursula-schulen.de

- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
  Infoabend 20.01.2015 19:00 Uhr
- Mädchenrealschule mit Hort
  Infoabend 04.03.2015 18:00 Uhr

Tag der offenen Tür 06. Februar 2015 15:00 – 18:00

Eine Schule der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg

hts hans-thoma-schule Titisee-Neustadt

Info-Abende für das Schuljahr 2015/16 für neue Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern

Haben Sie die Hauptschule abgeschlossen und suchen:
- Wege zu einem mittleren Bildungsabschluss, der Ihnen den Einstieg in eine Berufsausbildung oder in ein berufliches Gymnasium erleichtert?
  Informieren Sie sich über die **Zweijährigen Berufsfachschulen** (Gesundheit und Pflege, Hauswirtschaft, Metall- und Elektrotechnik, Wirtschaft)
- Möglichkeiten zum Berufseinstieg? Informieren Sie sich über die **Einjährigen Berufsfachschulen** (Elektro, Holz, Kfz, Metall) und das Berufseinstiegsjahr

Termin: Di., 27.1.2015 um 19.30 Uhr in der Hans-Thoma-Schule
Anmeldetermine an der Hans-Thoma-Schule für diese Schularten:
Di., 17.2. – Fr., 27.2.15 von 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr (freitags bis 13.00 Uhr) im Sekretariat der kaufm. Abteilung Tel. 07651/9090
Anmeldeformulare und weitere Infos – www.hans-thoma-schule.de -

Sie haben einen mittleren Bildungsabschluss und möchten die allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife erlangen? Informieren Sie sich über das
- Wirtschaftsgymnasium
- Technische Gymnasium – Profil Mechatronik
- Sozialwissenschaftliche Gymnasium – Profil Gesundheit
- Kaufmännische Berufskolleg mit Übungsfirma
- Technische Berufskolleg

Termin: Mi., 28.1.2015 um 19.30 Uhr in der Hans-Thoma-Schule
Achtung: Für diese Schularten gibt es wieder ein Online-Anmeldeverfahren!
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen informativen Abend!

24-Stundenlauf des Schulzentrums Dreisamtal:

Erfolgreiche Bilanz

„Startschuss" durch Kirchzartens Bürgermeister Andreas Hall zu 8.227 Laufkilometern am 18. Juli 2014. *Foto: privat*

Kirchzarten *(u.)* Knapp ein halbes Jahr nach der großen gemeinsamen 40-Jahr-Feier des Kirchzartener Schulzentrums ziehen die Organisatoren des 24h-Laufs ein vorläufiges Fazit. Mit einer Gesamtdistanz von 8.227 Kilometern, gemessen mit professioneller Wettkampftechnologie, wurden von 53 Schüler-, Lehrer- und Elternteams in der Zeit vom 18. - 19. Juli 2014, rund 26.000.- € an Spendengeldern „erlaufen" – ein fantastisches Ergebnis!

Dieses Geld wird, wie vorab angekündigt, zur Hälfte dem Schülerhaus e.V. am Schulzentrum gespendet, das seine wertvolle Arbeit ausschließlich aus Spenden und Eigenleistungen finanziert. Die andere Hälfte fließt in internationale soziale Projekte der jeweiligen Schulen, wie z.B. das Schulprojekt in Burundi.

Daneben bleiben aber auch viele unvergessliche Eindrücke und Begegnungen, auf und an der Laufstrecke, beim gemütlichen Hock, beim gemeinsamen Feiern - ein Gewinn für das gesamte Schulzentrum!

„Wir danken den vielen, großzügigen Sponsoren, seien es Firmen oder Privatpersonen, die sich finanziell oder mit Sachspenden beim Schuljubiläum und 24h-Lauf eingebracht haben. Alle ihre Namen aufzulisten würde den Rahmen sprengen, so groß war die Zahl der Unterstützer!", so die Veranstalter.

Dreisamtäler Nächste Ausgabe am 28. Januar
Anzeigenannahme: 07661/3553 + anzeigen@dreisamtaeler.de

Dreisamtäler Veranstaltungen

14. Januar 2015 MI.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● BUCHENBACH **Wahrnehmungsabend: Weihrauch – Medizin für Körper, Geist und Seele. Mit W. Braun und J. Chevallerie. Beginn ist um 19.30 Uhr bei Echinos, Friedrich-Husemann-Weg 11a. Weitere Infos unter Tel. 07661 / 90 91 041. Veranstalter: Echinos**

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour.** Geführte Tour, ca. 2 bis 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 20,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● FREIBURG **Ghost-Walk** mit dem Titel **„Mörder, Gräber und Gespenster“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr „am Predigertor“, Ecke Rotteckring/Unterlinden. Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

15. Januar 2015 DO.

● KIRCHZARTEN/BURG **Gedächtnisspiele für Jung und Alt** von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr im Haus Demant in Burg-Birkenhof, Kontakt: Linda Feist, Tel. 07661 / 6 23 26

● KIRCHZARTEN **Skatabend** mit dem **Skat-Club „Herz Dame Dreisamtal“** ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post“, Bahnhofstr. 38. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung und weitere Info bei Fritz Thiesen unter Tel.: 0 76 61/47 24.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour zum Sonnenuntergang** von 15 bis 16.30 Uhr. (Je nach Schneelage auch ohne Schneeschuhe). Gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich. Schneeschuhe und Stöcke können vor Ort ausgeliehen werden. Treffpunkt Haus Silberdistel, Dorfstraße 11. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 07602 / 512 oder per Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

● HINTERZARTEN **Multimediakonzert** der Schule Birklehof. „Tastenfantasy“. **Aniko Drabon** präsentiert virtuose Klavierstücke der Romantik untermalt von ausdrucksstarken Bildern der Künstlerin **Ingrid Petrie**. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Beginn ist um 20 Uhr im Musikhaus des privaten Internats und Gymnasiums Birklehof in Hinterzarten/Breitnau.

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Barrikaden, Blut und Gassenhauer“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

16. Januar 2015 FR.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 16 bis 18 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN/BURG **Wichteltreff.** Für Kinder unter drei. Es werden Lieder gesungen, Kniereiterspiele gemacht und Bücher angeschaut. Von 10 bis 10.40 Uhr im Alten Rathaus, Burger Platz, Höllentalstraße 56. Weitere Infos bei Eileen Heizmann, Tel. 07661 / 9 361 150

● KIRCHZARTEN/BURG **Offener Freitags-Treff** für Menschen mit und ohne Behinderung. Ab 14 Uhr im Haus Demant in Burg-Birkenhof, Kontakt: Liselotte Tritschler, Tel. 07661 / 99 905

● KIRCHZARTEN **Bridge Turnier** von 17.30 bis ca. 21.30 Uhr im Saal im Mehrgenerationenhaus, Bahnhofstr. 20. Anmeldung erforderlich und weitere Info bei Ursula Speer unter Tel.: 0173 69 06 586. Veranstalter: Bridgeclub Dreisamtal.

● KIRCHZARTEN **Abendseminar: Theatersport & Improtheater...zum Kennenlernen** mit Anja Faller. Beginn ist um 19 Uhr im Alegria da Vida, Jakob-Saur-Str. 9. Info u. Anmeldung bei Anja Faller unter Tel. 0151 / 15 212 263. Veranstalter: Alegria da Vida

● STEGEN Zunftabend in der Kageneckhalle. Veranstalter: Zunft der Waldgeister Stegen e.V.

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 14 bis 17 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried

● HINTERZARTEN Krabbelgruppe. Beginn ist um 9.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus

● FREIBURG **„Wieland Backes – Legende Nachtcafé“.** Im Gespräch mit Eva Röder erzählt Wieland Bakkes über sein Leben und seinen Weg im Fernsehen, berichtet von der Entstehungsgeschichte des Nachtcafés und präsentiert Geschichten aus fast 3 Jahrzehnten Talk im Schloss Favorite. Beginn ist um 20 Uhr im Schlossbergsaal im SWR-Studio Freiburg. Eintritt 8,- €. Karten sind erhältlich im SWR-Kartenbüro, Tel. 0761 / 38 08 35 333, beim BZ-Kartenservice oder unter www.reservix.de

● FREIBURG **Event-Tour** rund ums Bier mit dem Titel **„Brauhaus, Zecher, Gerstensaft“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 17.30 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Kostenbeitrag 13,50 €, ermäßigt 12,50 €. inkl. zwei Getränke. **Anmeldung erforderlich** unter info@historix-tours.de Restkarten gibt es ggf. vor Ort.

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Elend, Diebstahl, Henkersbrut“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

TAXI SCHERRER

- Krankentransporte
- Fahrten zu Bestrahlungen
- Dialyse-Fahrten
- Fahrten für alle Anlässe bis 8 Personen
- Taxigutscheine

In Kirchzarten und im Dreisamtal

0 76 61 / 91 21 21

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Totschlag, Spuk und Hellebarde“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 20 Uhr am Hauptportal des Freiburger Münsters. Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

17. Januar 2015 SA.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 10 bis 12 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **Komödie von Molière „Die gelehrten Frauen“** mit der Theatergruppe Hofsgrund. Beginn ist um 20 Uhr im Katholischen Gemeindehaus, Kirchplatz. Kartenvorverkauf in der Tourist-Info Kirchzarten für 10,- € oder an der Abendkasse für 12,- €. Veranstalter: Kolpingfamilie Kirchzarten

● KIRCHZARTEN **Alegria-Tanzfest** mit DJ Christian und Marion. Beginn ist um 21 Uhr im Alegria da Vida, Jakob-Saur-Str. 9. Veranstalter: Alegria da Vida

● KIRCHZARTEN **Konzert mit dem Singer-Songwriter Cathal Geary.** Mit seiner Musik verbindet er folkige Melodien mit modernen Rock- und Independent Elementen. Begleitet wird er dabei von Stefan Fisher (Gitarre) und Caroline Moll (Percussion und Gesang). Beginn ist um 20 Uhr im 3sampiano, Stegener Str. 17 a. Anmeldung und Infos unter Tel. 07661 / 012 225. Veranstalter: 3sampiano

● HINTERZARTEN **Tag der offenen Tür** von 11 bis 13.45 Uhr am Gymnasium Birklehof für kommende Fünftklässler/-innen. Um 11 Uhr stellt **Schulleiter Henrik Fass** das Konzept des privaten Internatsgymnasiums vor. Angeboten werden Führungen durch Schule und Internat.

● FREIBURG Konzert der Septimbears & friends. Musik zwischen Metal, Punk und Hardrock verspricht einen unterhaltsamen Abend der etwas anderen Art mit anschließender Aftershowparty mit DJ. Beginn ist um 20 Uhr im Café Atlantik. Einlass 19.30 Uhr. Eintritt VVK 5,- €. AK 7,- €.

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Münster, Tore, Stadtlegenden – Freiburg Kompakt“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 11 Uhr „Am Predigertor“ Ecke Rotteckring/Unterlinden. Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Hexen, Folter, Scheiterhaufen“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 16 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Nachtalb, Vollmond, Geisterhäuser“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr Aufgang Schwabentorsteg (am Schwabentor). Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Wächter, Gauner, düstre Gassen“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 20 Uhr Aufgang Schwabentorsteg (am Schwabentor). Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

18. Januar 2015 SO.

● STEGEN **Wir gratulieren unserer lieben Monika Wohlfahrt ganz herzlich zum Geburtstag. Lass es dir heute mal so richtig gutgehen, genieße den Tag und natürlich auch dein neues Lebensjahrzehnt! Und bleib gesund! Deine Freunde vom Dreisamtäler.**

● BUCHENBACH **Das Traumlied des Olaf Asteson mit der Eurythmiebühne Aesch (CH).** Norwegisches Volksepos mit der Musik von Jan Stuten. Eurythmiechoreographie Rudolf Steiner. Beginn ist um 11 Uhr im Raphael-Saal der Friedrich-Husemann-Klinik.

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Münster, Tore, Stadtlegenden – Freiburg Kompakt“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 11 Uhr „Am Predigertor“ Ecke Rotteckring/Unterlinden. Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Sonntags-Spezial-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Räuber, Helden, Abenteuer“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 17 Uhr „Am Schwabentorsteg (am Schwabentor).. Erwachsene 7,50 €, ermäßigt 6 €. Inkl. einem kleinen Getränk im Pub Isle of Innisfree (am Augustinerplatz). Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

Krone-Theater Neustadt

Am Hirschenbuckel 2
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651-1387

15.01.-21.01.2015

Titel/Länge/ Freigabe/Fassung	Do. 15. Jan.	Fr. 16. Jan.	Sa. 17. Jan.	So. 18. Jan.	Mo. 19. Jan.	Di. 20. Jan.	Mi. 21. Jan.
HONIG IM KOPF	17:15 20:15	17:15 20:15	17:15 20:15	17:15 20:15	20:15	20:15	20:15
DER STREIF ONE HELL OF A RIDE	20:00	18:00	20:00	20:00	18:00	18:00	18:00
NACHTS IM MUSEUM	18:00		18:00	18:00			
PADDINGTON			15:00	15:00			
BIBI & TINA – VOLL VERHEXT			16:00	16:00			
FINN UND DIE MAGIE DER MUSIK				14:00			

CINEMAXX MEHR ALS KINO

Do., 15.01. – Mi., 21.01. **Freiburg**
Der Filmpalast am Theater, Bertoldstr. 50

CinemaxX Reservierungshotline:
Telefon: 040 - 80 80 69 69
Täglich 10.00 - 21.00 Uhr, zzgl. 0,70 € Aufschlag je Karte
Gratis-Online-Reservierung: www.CinemaxX.de

Großes Kino in MaxXimum 3D

Exodus: Götter und Könige 20:00 (nur Fr+So), 22:15 (nicht Fr)	ab 12
Der Hobbit: Die Schlacht... in 3D HFR: 17:05, 20:30 (nicht Di)	ab 12
Der Hobbit: Die Schlacht... 20:30 (nur Di), 22:20 (nur Fr+So+Di)	ab 12

MÄNNERABEND

Preview: Mittwoch, 4. Februar
„Blackhat“
2 Bier bekommen, nur 1 zahlen!

Außerdem im Programm

Annie 14:50, 17:20 (nicht So); Sa+So auch 12:20 Uhr	ab 0
Doktor Proktors Pupspulver 14:35; Sa+So auch 12:20 Uhr	ab 0
Frau Müller muss weg 14:35, 17:30, 19:35 (Do/Fr 20:00), 22:20 (Sa/Mi), 23:00 (Do/Mo)	ab 6
The Gambler 20:15 (So 21:00, Mo+Di 21:15)	ab 12
Unbroken 16:45, 20:00, 23:10; Mo 19:50 in englischer Originalfassung	ab 12
96 Hours - Taken 3 17:05 (So 17:10), 20:15 (So 20:40), 23:00 (So 23:15)	ab 16
Let's Be Cops 17:00, 19:50 (Mo+Di 19:00), 22:50 (nur Do+Sa+Mo+Mi)	ab 12

Weiteres Programm unter: www.cinemaxx.de/freiburg
Günstiges Parken für Kinogäste in der Tiefgarage Hauptbahnhof/Bahnhofszeile (Zufahrt über die Bismarckallee). Kinogäste zahlen nur EUR 2,50 für die ersten 4 Stunden.

LADIES NIGHT

Vorpremiere: Mittwoch, 28. Januar
„Da muss Mann durch“
Eine Flasche Jules Mumm Mini zur Einstimmung.

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Harmonie KINO

Grünwälderstraße 16–18
Info/Kartenreservierung:
0761 - 386 65 21
www.HARMONIE-KINO.de

THE MERRY WIDOW
Samstag um 19.00 Uhr, Met Live in der Harmonie, 175 min., 1 Pause

FRAU MÜLLER MUSS WEG!
Tägl. um 16.45, 19.00 und 21.00 Uhr, am Samstag jedoch um 17.00, 19.00 und 22.10 Uhr, Bundesstart, ab 6 Jahren, 88 min.
„Ein wahres Gemetzel - trifft auf den Punkt!“ PROGRAMMKINO.DE

EIN HELLS ANGEL UNTER BRÜDERN
Tägl. um 21.00 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 93 min.
Am Freitag Filmgespräch mit Regisseur Marcel Wehn
„Ein einmaliger Blick in eine verborgene Gesellschaft!“ SWR 2

DOKTOR PROKTORS PUPSPULVER
Tägl. um 16.45 Uhr, FR – SO auch um 14.45 Uhr, Bundesstart, jugendfrei, 88 min.

HONIG IM KOPF Tägl. um 17.10 und 20.10 Uhr, am Samstag jedoch um 18.10 und 21.10 Uhr, FR – SO auch um 14.10 Uhr, 4. Woche, ab 6 Jahren, 139 min.
„Heilsames Kino, das berührt - mit untrüglichem Gespür!“ BR

ST. VINCENT Tägl. um 18.10 und 20.40 (SO in englischem OmU) Uhr, am Samstag jedoch um 19.00 und 22.15 Uhr, 2. Woche, ab 6 Jahren, 103 min. *„Ein Film mit Lachen, Seele und einem krummen Pfad zum Herzen!“* TORONTO STAR

NATIONAL GALLERY FR - SO um 14.30 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 181 min., , im engl. OmU, mit Pause
„Eine Sternstunde der Kunstvermittlung!“ TAZ
„Großartig!“ NEW YORK TIMES

TIMBUKTU Tägl. außer SA um 19.00 Uhr, 6. Woche ab 12 Jahren, 96 min., frz., arab., tamasheq OmU
„Ein leidenschaftlicher Schrei aus dem Herzen!“ GUARDIAN
„Atemberaubend schön!“ NEW YORK TIMES

EINE TAUBE SITZT AUF EINEM ZWEIG UND DENKT ÜBER DAS LEBEN NACH Tägl. um 16.50 und 21.10 (nicht MO) Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 100 min. *„Himmlisch!“* TELEGRAPH
„Eine großartige metaphysische Posse!“ GUARDIAN

DIE ENTDECKUNG DER UNENDLICHKEIT
Tägl. um 18.00 (am SA jedoch um 18.40) und 20.45 (MO in englischer OmU) Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 123 min.
„Eine bittersüße Liebesgeschichte!“ VARIETY

THE HOMESMAN
Montag um 21.00 Uhr, 5. Woche, ab 16 Jahren, 123 min.
„Ein ergreifender antiheroischer Western!“ SALON.COM *„Der beste Western seit Eastwoods UNFORGIVEN!“* INDEPENDENT

MONSIEUR CLAUDE UND SEINE TÖCHTER
Tägl. außer SA um 19.00 Uhr, 26. Woche, jugendfrei, 97 min.
Der neue Kömödienhit aus Frankreich – schon 3,5 Millionen Zuschauer in Deutschland!“

PADDINGTON
FR - SO um 15.00 Uhr, 7. Woche, jugendfrei, 95 min.

DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS (2D)
FR - SO um 15.00 Uhr, 5. Woche, jugendfrei, 83 min.

BIBI & TINA 2 – VOLL VERHEXT
FR - SO um 14.30 Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 109 min.

Änderungen, insbesondere des Kinosaales, vorbehalten.

15.1.2014 bis 21.1.2015
Friedrichsbau
Das Kino mit Programm
Kaiser-Joseph-Str. 270 • ☎ 36031
www.friedrichsbau-kino.de

FilmFrühstück im FRIEDRICHSBAU
SO, 11.00 UHR: DIE WOLKEN VON SILS MARIA
SO, 11.00 UHR: DER KOCH
SO, 11.00 UHR: EIN SOMMER IN DER PROVENCE
SO, 11.30 UHR: MR. TURNER – MEISTER DES LICHTS
SO, 13.10 UHR: TITOS BRILLE
SO, 13.10 UHR: WO ICH WOHNE – EIN FILM FÜR ILSE AICHINGER
SO, 13.30 UHR: YALOMS ANLEITUNG ZUM GLÜCKLICHSEIN (ENGL. OMU)

Tägl. um 18.50 und 21.15 (SO in englischer OmU) Uhr, FR – SO auch um 15.20 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 116 min.
Der große Trip
„Eine wild-schöne Saga von Durchhalten und Selbstfindung!" VARIETY

Tägl. um 18.50 Uhr, Bundesstart, jugendfrei, ab 116 min.
GET – DER PROZESS DER VIVIANE AMSALEM
„Brillant gespieltes, beißendes Gerichtsdrama und bittere Komödie!" VARIETY

Tägl. um 16.30 und 20.40 (MO in spanischem OmU) Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 122 min.
WILD TALES
„Teuflisch lustig!" VARIETY
„Verrückt, geistreich, mutig!" HOOLYWOOD REPORTER

Tägl. um 18.00 Uhr, am SO auch um 11.00 Uhr, 5. Woche, ab 6 Jahren, 124 min.
DIE WOLKEN VON SILS MARIA
„Kirsten Stewart in der besten Rolle ihres Lebens – großartig!" GUARDIAN

Tägl. um 19.40 Uhr, MI im türkischen OmU, 6. Woche, ab 6 Jahren, 196 min., mit Pause
WINTERSCHLAF
„Unvergleichlich schön"! ARTE

Tägl. um 17.40 Uhr, FR – SO auch um 15.30 Uhr, 3. Woche, ab 6 Jahren, 94 min.
DIE SPRACHE DES HERZENS
„Eine Geschichte von so unerwarteter Schönheit, dass man sich am Ende reich beschenkt fühlt! CINEMA

Tägl. außer MO und MI um 21.15 Uhr, FR – SO auch um 14.50 Uhr, 7. Woche, jugendfrei, 98 min.
Magic in The Moonlight

Tägl. um 16.50 Uhr, 4. Woche, ab 6 Jahren, 96 min.
Café Olympique
„Ein ‚Stück magischer Realismus aus Marseille!"
HOLLYWWOD REPORTER

Montag um 21.15 Uhr, 9. Woche, jugendfrei, 114 min., engl. OmU
CITIZENFOUR

Sonntag um 13.30 Uhr, 16. Woche, jugendfrei, 77 min., engl. OmU
Yaloms Anleitung zum GLÜCKLICHSEIN

Sonntag um 11.30 Uhr, 11. Woche, ab 6 Jahren, 150 min.
MR TURNER
Meister des Lichts

Sonntag um 11.00 Uhr, 17. Woche, ab 6 Jahren, 105 min.
EIN SOMMER IN DER PROVENCE

Sonntag um 13.10 Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 94 min.
TITOS BRILLE

Sonntag um 11.00 Uhr, 8. Woche, ab 12 Jahren, 106 min.
Der Koch

Sonntag um 13.10 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 81 min..
WO ICH WOHNE
Ein Film für Ilse Aichinger
„Ein diskretes Umschreiben mit Bildern und Tönen!" TIP

KINDERKINO zum Taschengeldtarif von 2,50 Euro!
Fr.–So. um 15.00 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 75 min.
KUDDELMUDDEL BEI PETTERSON & FINDUS

PAY AFTER Mittwoch um 21.30 Uhr
Wir zeigen Ihnen einen Film vor dem Bundesstart und Sie zahlen nach der Vorstellung, was er Ihnen wert war!

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst
Kandelstraße 27 • ☎ 283707

Tägl. außer SO um 21.00 Uhr, am MI im italienischen OmU, FR – SO auch um 16.45 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 110 min.
DIE SÜßE GIER
„Stilvoller Mix von beißender Gesellschaftskritik und Krimi mit perfekt getroffenen Typen!" VARIETY

Sonntag um 21.00 Uhr, Gay-Filmnacht, jugendfrei, 80 min., im holländischen OmU
JONGENS
„Erzählt wunderbar vom Wunder, der Aufregung und den Ängsten der ersten Liebe!" FRAMELINE

Tägl. um 19.00 Uhr, Bundesstart, ab 6 Jahren, 96 min.
AMOUR FOU
„Ein gnadenlos entlarvender, trocken komischer Blick auf die menschliche Fehlbarkeit!" STANDARD

SO um 14.30 Uhr, 12. Woche, ab 12 Jahren, 110 min., frz. OmU
Das Salz der Erde

Veranstaltungen

11. Russische Woche im Goldenen Adler Oberried
9. Januar bis 18. Januar 2015
Unterstützt wird das Adler Küchenteam in dieser Zeit von Jürgen Lang, langjähriger Küchenchef im Restaurant Zentralny Dom Literatorov (Bestes Restaurant in Moskau laut Welt am Sonntag)
Gerne verwöhnen wir Sie auch in diesem Jahr mit aussergewöhnlichen Gerichten aus der Zeit des Zaren Alexander II und der Folkloregruppe Kupalinka aus Odessa.
Schwarzwaldgasthof Zum Goldenen Adler ***
Hauptstrasse 58 • 79254 Oberried
Fon: 07661 62017 • Fax: 07661 7895
www.goldener-adler-oberried.de
info@goldener-adler-oberried.de
Um Reservierung wird gebeten

19. Januar 2015 MO.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour zu den Wetterbuchen am Schauinsland** von 15 bis 16.30 Uhr. Gutes Schuhwerk sowie Stirn- oder Taschenlampe sind erforderlich. Treffpunkt am Haus Silberdistel, Dorfstr. 11. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 0 76 02/512 oder per e-mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Kostenbeitrag, Gruppenpreis auf Anfrage möglich. Veranstalter: NaTour pur Schauinsland

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Hexen, Folter, Scheiterhaufen"**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

20. Januar 2015 DI.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking im Südschwarzwald** von 13.30 bis 16.30 Uhr auf dem Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Auf dem Rückweg Einkehr zur Kaffeepause im Landgasthof „Zum Rössle". Anmeldung und weitere Info bei Fam. Maier Tel.: 0 76 61/6 19 20. Kostenbeitrag 12 € pro Person, für Familien ab 4 Personen 40 € (ohne Einkehr). Veranstalter: Fam. Maier vom Ruhbauernhof und Tourismus Dreisamtal e.V.

● KIRCHZARTEN/BURG **Bewegung und Spiele für alle ! (Menschen mit Gehbehinderung sind herzlich willkommen)** Ab 14 Uhr im Haus Demant in Burg-Birkenhof. Kontakt: Liselotte Tritschler, Tel. 07661 / 999 05

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Knochen, Schädel, Leichenraub"**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal des Freiburger Münsters. Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

21. Januar 2015 MI.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour.** Geführte Tour, ca. 2 bis 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 20,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● FREIBURG **Ghost-Walk** mit dem Titel **„Mörder, Gräber und Gespenster"**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr „am Predigertor", Ecke Rotteckring/Unterlinden. Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

22. Januar 2015 DO.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour zum Sonnenuntergang** von 15 bis 16.30 Uhr. (Je nach Schneelage auch ohne Schneeschuhe). Gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich. Schneeschuhe und Stöcke können vor Ort ausgeliehen werden. Treffpunkt Haus Silberdistel, Dorfstraße 11. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 07602 / 512 oder per Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Barrikaden, Blut und Gassenhauer"**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

23. Januar 2015 FR.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 16 bis 18 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN/BURG **Wichteltreff.** Für Kinder unter drei. Es werden Lieder gesungen, Kniereiterspiele gemacht und Bücher angeschaut. Von 10 bis 10.40 Uhr im Alten Rathaus, Burger Platz, Höllentalstraße 56. Weitere Infos bei Eileen Heizmann, Tel. 07661 / 9 361 150

● KIRCHZARTEN/BURG **Kochstudio** von 11 bis 15 Uhr im Haus Demant in Burg-Birkenhof, Kontakt: Peter Natusch, Tel. 07661 / 90 53 12

● KIRCHZARTEN **Bridge Turnier** von 17.30 bis ca. 21.30 Uhr im Saal im Mehrgenerationenhaus, Bahnhofstr. 20. Anmeldung erforderlich und weitere Info bei Ursula Speer unter Tel.: 0173 69 06 586. Veranstalter: Bridgeclub Dreisamtal.

● ZARTEN **Mitgliederversammlung** des DRK Ortsverein Zarten. Beginn ist um 20 Uhr im Gasthaus Bären.

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 14 bis 17 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Elend, Diebstahl, Henkersbrut"**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Totschlag, Spuk und Hellebarde"**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 20 Uhr am Hauptportal des Freiburger Münsters. Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

24. Januar 2015 SA.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 10 bis 12 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **Tagesseminar – Tanzende Stöcke.** Stockkampfkunst – Rhythmus – Tanz. Von 10 bis 18 Uhr im Alegria da Vida. Info und Anmeldung bei Marion Christ unter Tel. 07661 / 941 607 Veranstalter: Alegria da Vida

● STEGEN **Gesundheitswandern im Dreisamtal.** Ca. 2-stündige Tour über 50-150 Höhenmeter. Treffpunkt: Rekkenberg, Ecke Steurentalstraße/Engelbergstraße (am Bänkchen). Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Anmeldung und Infos: Andrea Maria Riegger, Tel. 07661 / 90 40 39 oder per Mail: wanderagentur-schwarzwald@gmx.de Veranstalter: Andrea Maria Riegger

● OBERRIED/HOFSGRUND **Samstags-Schneeschuhwanderung.** Treffpunkt ist um 16 Uhr an der Ski- und Snowboardschule Hofsgrund, Silberbergstraße 22. Kosten: 22,- € pro Person, mit Leihausrüstung 30,- €. Anmeldung: Tel. 0175 / 320 44 41 (von 17 bis 19 Uhr, an Wochenenden ganztags) info@skischule-hofsgrund.

Fortsetzung im Internet unter www.dreisamtaeler.de/Veranstaltungen.html

Dreisamtäler Erscheinungsdaten 2015

Nr.	Datum	geplante Sonderseiten
Nr. 1	Mittwoch, 14. Januar 2015	Autoseite / Wellness im Winter
Nr. 2	Mittwoch, 28. Januar 2015	Dorf aktuell Todtnauer Ferienland / Jugendseite
Nr. 3	Mittwoch, 11. Februar 2015	Valentinstag / Fasnet-Kalender
Nr. 4	Mittwoch, 25. Februar 2015	Dorf aktuell Buchenbach / Messe GET
Nr. 5	Mittwoch, 4. März 2015	Frisurentrends / Autoseite
Nr. 6	Mittwoch, 11. März 2015	Tag der Rückengesundheit / Renovieren im Frühling
Nr. 7	Mittwoch, 18. März 2015	Verkaufsoff. Sonntag mit Radmarkt
Nr. 8	Mittwoch, 1. April 2015	Österl. Gastrotipps / Dorf aktuell Oberried
Nr. 9	Mittwoch, 15. April 2015	Seniorenseite / Garten im Frühling
Nr. 10	Mittwoch, 22. April 2015	Welttag d. Buches / Dorf aktuell Kirchzarten
Nr. 11	Mittwoch, 29. April 2015	Ab aufs Rad - der Frühling ruft! / Autoseite
Nr. 12	Mittwoch, 6. Mai 2015	Gartenwirtschaften / Muttertag
Nr. 13	Mittwoch, 13. Mai 2015	Dorfplatzfest Kappel / Unterimmihock
Nr. 14	Mittwoch, 20. Mai 2015	Pfingstsportfest
Nr. 15	Mittwoch, 3. Juni 2015	Dorf aktuell St. Peter / Immobilienkauf ist Vertrauenssache
Nr. 16	Mittwoch, 10. Juni 2015	Autoseite / Alles rund ums Haustier
Nr. 17	Mittwoch, 17. Juni 2015	Erben und Vererben
Nr. 18	Mittwoch, 1. Juli 2015	Dorf aktuell St. Märgen / Alles rund ums Reisen
Nr. 19	Mittwoch, 8. Juli 2015	Urlaub zu Hause
Nr. 20	Mittwoch, 15. Juli 2015	Autoseite
Nr. 21	Mittwoch,29. Juli 2015	Dorffest Stegen / Bauernmarkt Kirchzarten
Nr. 22	Mittwoch, 5. August 2015	Dorf aktuell Kappel
----------Sommerpause----------		
Nr. 23	Mittwoch, 2. September 2015	Autoseite
Nr. 24	Mittwoch, 9. September 2015	Schulanfang
Nr. 25	Mittwoch, 23. September 2015	Alemannische Woche / Tag der Zahngesundheit / Garten im Herbst
Nr. 26	Mittwoch, 30. September 2015	Dorf aktuell Stegen
Nr. 27	Mittwoch, 7. Oktober 2015	Seniorenseite / Mit dem Rad durch Herbst und Winter
Nr. 28	Mittwoch, 14. Oktober 2015	Autoseite / Wellness / Frisurentrends
Nr. 29	Mittwoch, 21. Oktober 2015	Allerheiligen / Dorf aktuell Ebnet
Nr. 30	Mittwoch, 4. November 2015	Verkaufsoffener Sonntag + Brettlemarkt
Nr. 31	Mittwoch, 11. November 2015	Versicherungen und Finanzen / Gut sehen - gut aussehen
Nr. 32	Mittwoch, 18. November 2015	Immobilienkauf ist Vertrauenssache
Nr. 33	Mittwoch, 25. November 2015	Weihnachtsmärkte / Auto winterfit
Nr. 34	Mittwoch, 2. Dezember 2015	Dorf aktuell + Weihnachtsmarkt Littenweiler
Nr. 35	Mittwoch, 9. Dezember 2015	Weihnachtsmarkt Kappel / Dorf aktuell Hinterzarten-Breitnau
Nr. 36	Mittwoch, 16. Dezember 2015	Weihnachtliche Gastrotipps
Nr. 37	Mittwoch, 23. Dezember 2015	Weihnachtsgrüße

Gastro-Tipps

Gut essen im GASTHAUS BIRKE
Höllentalstraße 48
Kirchzarten-Burg
Tel.: (07661) 90 97 13
AUF ZUR SCHNITZEL-JAGD
Immer Montags 8 verschiedene Schnitzelgerichte
Alle Schnitzel mit Beilagen € 9,80
Geöffnet Montag - Samstag ab 17 Uhr,
Sonn- und Feiertage ab 11 Uhr durchgehend warme Küche
Dienstag Ruhetag

BAR - CAFÉ - BIERGARTEN
Sportereignisse über Sky Großbildleinwand
IM · KOGNITO
Mo.-Sa. ab 14.00 Uhr • Sonn-/Feiertags ab 12.00 Uhr
Jakob-Saur-Str. 11 • Kirchzarten

Munterwegs im Himmelreich …
Vom 07.01.2015 bis zum 20.03.2015 haben wir geänderte Öffnungszeiten in unserem Restaurant:
Montag bis Freitag 17.30 - 23.00 Uhr (warme Küche bis 21.30 Uhr)
Samstag und Sonntag 08.00 - 23.00 Uhr (warme Küche von 11.30 - 14.00 Uhr und 17.30 - 21.30 Uhr)
Gerne öffnen wir unser Restaurant auch außerhalb dieser Zeiten für Ihre Feierlichkeiten und andere Anlässe, sprechen Sie uns an.
Hotel Restaurant Tagungen Akademie Reisebüro
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Hofgut Himmelreich
Himmelreich 37
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 – 98 620
www.HOFGUT-HIMMELREICH.de

Restaurant Wald-Café Faller Attental
Inh.: Familie Faller
Attentalstr. 7 · 79252 Stegen
Telefon 07661 / 61101
Ruhetage: Montag und Dienstag
Gästezimmer
Unsere Betriebsferien sind zu Ende!
Am Sa., 17. und So. 18. Januar
Hausgemachte Schlachtplatte
Große Gartenwirtschaft · knackige Salate
Steak-Variationen · hausgemachte Kuchen
Vesper - das Ausflugsziel mitten in der Natur
Behindertengerechte Gaststätte

vodafone
Vodafone-Shop Kirchzarten
Dominik Sütterlin
Bahnhofstraße 3 • 79199 Kirchzarten
Tel./Fax 07661/629921-1 (-2)
www.funki-online.de

Was wäre wenn?

Möglichkeiten zur zukünftigen Nutzung des Stadiongeländes

Littenweiler *(hr.)* Viele Bürgerinnen und Bürger im Freiburger Osten bewegt vor dem Bürgerentscheid zu einem neuen SC Stadion im Wolfswinkel am 1. Februar, die Frage, was im Falle eines Stadionneubaus mit der bisherigen SC-Stadionfläche geschehen wird. Der SPD-Ortsverein Freiburg-Ost möchte diese Frage im Rahmen einer Veranstaltung „Was wäre wenn? Möglichkeiten der Nutzung des bisherigen SC-Stadiongeländes“ aufgreifen und lädt am Dienstag, dem 20. Januar, ab 19.00 Uhr in den Hörsaal 014 im Kollegiengebäude 2 der Pädagogischen Hochschule in Littenweiler ein. Dabei wird zunächst über die planerischen Gegebenheiten und den Stand der bisherigen Überlegungen informiert, ehe die Ideen der Bürgerinnen und Bürger gesammelt werden. Referenten sind Norbert Schröder-Klings, ehemaliger Leiter des Referats Stadtentwicklung und Bauen der Stadt Freiburg und Karl-Ernst Friederich, Vorsitzender des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee. Die Moderation übernimmt der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Jens Papencordt. Der Eintritt ist frei.

Steilvorlage für den Sport-Club

Freiburg *(hr.)* Am Donnerstag, dem 22. Januar ab 20.00 Uhr, sprechen Fußballreporter Marcel Reif und SC-Trainer Christian Streich im Jazzhaus Freiburg über die schönste Nebensache der Welt, über die Situation beim SC Freiburg und über den Bürgerentscheid zum neuen Stadion. Der Eintritt ist frei.

Kirchzarten trauert um Pius Hug

In Kirchzarten die Grundlagen für Erfolge im nordischen Skisport gelegt – Ehrenvorsitzender im Schwarzwaldverein

Kirchzarten *(glü.)* In Kirchzarten ist die Trauer über den Tod von Pius Hug, der am Dreikönigstag im Alter von 91 Jahren plötzlich verstorben ist, groß. Besonders um den nordischen Skisport und die Aufgaben des Schwarzwaldvereins hat er sich verdient gemacht. Bürgermeister Andreas Hall sagt in seinem Nachruf: „Pius Hug lag das Wohl der Gemeinde sehr am Herzen. Seine Engagement im Ehrenamt war beispielhaft und sehr wertvoll.“ Die Gemeinde Kirchzarten hat ihm im Jahre 1994 als Dank und Anerkennung die „Goldene Ehrennadel“ verliehen.

Besondere Verdienste hat sich Pius Hug im Sportverein Kirchzarten erworben. Er gehörte zu den Mitbegründern der Skiabteilung und war ihr erster nordischer Sportwart. Durch seine Förderung der legendären „Zipfel-Buben“, die international und national im Skilanglauf große Erfolge erzielten, machte er Kirchzarten in aller Welt bekannt. Georg, Peter, Thomas und Ulrich Zipfel sammelten rund 40 Deutsche Meistertitel; Georg und Peter nahmen an Weltmeisterschaften teil. Die Betroffenheit über den Tod von Pius Hug ist bei den „Zipfel-Buben“ wie der gesamten SVK-Skiabteilung groß. Georg Zipfel, der seit Jahren beim Deutschen Skiverband als Trainer und Ideengeber arbeitet, sagt: „Ohne Pius Hug wären wir nie zu unseren Erfolgen gekommen. Er hat uns geholfen, unsere Talente zu entdecken und umzusetzen.“ Günter Huhn, aktueller SVK-Skiwart nordisch, bestätigt: „In seinem Ehrenamt hat Pius Hug uns alle begeistert.“ Legendär sind die Skiwachs-Infoabende, die Pius Hug in den 70er und 80er Jahren im Hotel Sonne abhielt.

Pius Hug, Träger der Goldenen Ehrennadel Kirchzartens, verstarb im Alter von 91 Jahren. *Foto: Privat*

Aber auch der Schwarzwaldverein Dreisamtal trauert um seinen Ehrenvorsitzenden, der im vergangenen Jahr für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde. 23 Jahre arbeitete Pius Hug im Vorstand mit, davon sechs Jahre als Vorsitzender, und hatte wesentlichen Anteil an der Entwicklung des Wandervereins. Die Vorsitzende Lissy Rees erinnert sich: „Bei Wanderungen konnte Pius Hug der Gruppe jedes Blümle und jeden Vogel erklären. Er war unser Fachbiologe. Wir verlieren einen wertvollen Menschen und Freund, der sich durch großes Engagement und Gradlinigkeit ausgezeichnet hat.“ Nur wenige Tage vor seinem plötzlichen Tod war Pius Hug noch mit seinem Fahrrad auf Einkaufstour im Innerort. Kirchzarten hat einen liebenswerten Schwarzwälder verloren.

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 16. Januar, um 11 Uhr in der St. Gallus-Kirche statt.

34. Hallenfußballturnier

Drei hochwertige Turniere an einem Tag

Kirchzarten *(u.)* Am Samstag, 17. Januar, findet in der Sporthalle im Bildungszentrum Kirchzarten wieder das traditionelle Hallenfußballturnier des Sportvereins Kirchzarten statt. In diesem Jahr werden sowohl ein Turnier Dreisamtäler Nacht der aktiven Mannschaften als auch ein Turnier Ü-35 Alte Herren und Ü-45 Alte Herren mit Teilnehmern aus dem Dreisamtal und dem weiteren Umland ausgetragen. Insgesamt nehmen an den drei Turnieren 28 Mannschaften teil.

Spielbeginn für das Ü-45 Turnier ist um 9.30 Uhr. Das Ü-35-Turnier beginnt um 14.00 Uhr. Anpfiff für das Turnier der 1. Mannschaften ist um 19.30 Uhr. Teilnehmer sind: SF Oberried, FSV RW Stegen, Spvgg Buchenbach, SV Ebnet, SV Kappel, SV Kirchzarten I + II, SG Kirchzarten A-Junioren.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Die Abteilung Fußball des SV Kirchzarten freut sich auf zahlreiche Besucher.

Ökumenische Erwachsenenbildung

Freiburg *(u.)* Ab heute, Mittwoch, 14. Januar, ist das neue Programmheft der Ökumenischen Erwachsenenbildung Freiburg in vielen Geschäften und Bildungseinrichtungen erhältlich oder kann online unter www.erwachsenenbildung-freiburg.de eingesehen werden. Das vielfältige Programm umfasst u.a. spirituelle, beziehungsstiftende, kreative und allgemeinbildende Angebote. „Ich sucht Wir - Zusammenleben neu gestalten“ ist das aktuelle Schwerpunktthema und ermöglicht es den Teilnehmern, sich mit verschiedensten Aspekten rund um Beziehungsgestaltung, gemeinschaftliches Wirtschaften, Miteinander der Generationen und aktiv-kreativer Zukunftsgestaltung zu beschäftigen. Die vier Kooperationspartner der Ökumenischen Erwachsenenbildung - die Evangelische Erwachsenenbildung, das Katholische Bildungszentrum, das Heinrich-Hansjakob-Haus und Ehe + Familie - freuen sich auf ihre Gäste!

SC Freiburg bereitet sich in Spanien auf die Rückrunde vor

Englische Woche zum Rückrundenauftakt – Neuzugänge Nils Petersen und Mats Møller Dæhli

SC Trainer Christian Streich (Mitte) mit den beiden Neuzugängen Nils Petersen (links) und Mats Møller Dæhli (rechts).

Freiburg *(hr.)* Seit Samstagmorgen ist der SC Freiburg im Trainingslager in Sotogrande in Spanien. Konzentriert und in Ruhe möchte sich das Team in Andalusien in eine gute Verfassung für den Rückrundenauftakt am 31. Januar gegen Eintracht Frankfurt bringen.

Mit dabei sind auch die beiden Neuzugänge Nils Petersen und Mats Møller Dæhli. Nils Petersen wurde bis Saisonende von Werder Bremen ausgeliehen und soll beim SC für mehr Durchschlagskraft im Angriff sorgen. Petersen, der vor seiner Station in Bremen bei Bayern München, Energie Cottbus und Carl Zeiss Jena spielte, schoss in 78 Bundesliga-Partien für Bremen und Bayern insgesamt 20 Tore.

Der norwegische Nationalspieler Mats Møller Dæhli kommt vom walisischen Club Cardiff City. Der 19-Jährige war zuvor bis 2013 beim norwegischen Molde FK aktiv, in der Jugend spielte er von 2011 bis 2013 bei Manchester United. Er bestritt elf Partien für Norwegens Nationalteam und war seit der U15 bei den Nationalteams seiner Heimat dabei. In der britischen Premier League und der Championship League kam er für Cardiff insgesamt 22 Mal zum Einsatz.

Den SC verlassen hat dagegen Sebastian Freis, der Angreifer wechselte zum Zweitligisten SpVgg Greuther Fürth. Auch für Sebastian Kerk gibt es derzeit keinen Platz im SC Kader, der 20-Jährige wurde auf Leihbasis an den 1. FC Nürnberg abgegeben, um beim Zweitligisten Spielpraxis sammeln zu können.

„Spielaufbau, Umschaltbewegung, Spiel gegen den Ball, Standards und Strafraumsituationen“, umschreibt Trainer Christian Streich die Schwerpunkte im Trainingslager, „die Inhalte ähneln sich Jahr für Jahr - entscheidend ist, wie man es tut. Wir werden hier neun Tage alles abarbeiten und an die Grenzen gehen, damit die Jungs für den Rückrundenstart topfit sind.“

Im spanischen Sotogrande bereitet sich der SC Freiburg derzeit auf die Rückrunde vor. *Foto: Achim Keller*

Den Ernstfall testet das Team im Rahmen des Trainingslagers gleich dreifach. Am heutigen Mittwoch spielt der SC in Algeciras gegen die Nationalmannschaft von Ghana und in Marbella gegen den Bundesligakonkurrenten aus Mainz. Der Doppeltest soll möglichst allen Mitreisenden Spielzeit unter Wettkampfbedingungen ermöglichen. Am Tag vor der Rückreise kommt es am Sonntag zum Vergleich mit dem Zweitligisten Karlsruher SC. Zum Saisonstart gibt es für die Streich-Elf dann gleich eine englische Woche. Zum Rückrundenauftakt am Samstag, 31. Januar, 15.30 Uhr, ist Eintracht Frankfurt zu Gast und in einem weiteren Heimspiel erwartet das SC Team am Samstag, 7. Februar, 15.30 Uhr Borussia Dortmund. Dieses Spiel ist bereits ausverkauft. Dazwischen tritt der Sportclub zum ersten Auswärtsspiel im neuen Jahr am Dienstag, dem 3. Februar, 20.00 Uhr bei Borussia Mönchengladbach an.

Alegria-Tanzfest

Kirchzarten *(u.)* Am Samstag, dem 17. Januar, von 21.00 bis 24.00 Uhr, lädt Marion Christ zum Alegria-Tanzfest mit DJ Christian in das Zentrum für Bewegung, Alegria da Vida in die Jakob-Saur-Str. 9 in Kirchzarten ein. Nähere Infos auf www.alegria-da-vida.de.

Hinterwaldinferno verschoben

Todtnau *(u.)* Das „Längstes Skirennen Deutschlands“ für Jedermann auf der Hinterwaldabfahrt in Todtnau wurde wegen Schneemangel auf den 21. Februar 2015 verschoben. Das Rennen auf der 9,3 km langen Hinterwaldabfahrt war ursprünglich auf Samstag, 17. 1. 2015 angesetzt. Der Skiclub Todtnau drückt für Februar alle Schnee-Daumen und freut sich auf Anmeldungen. Nähere Infos und Anmeldung über den Skiclub Todtnau, Rubrik Anmeldung auf www.skiclub-todtnau.de.

Nostalgie: Spaß muss sein bei den Teilnehmern. Viele Rennläufer lassen sich etwas Besonderes einfallen. Man sieht noch Abfahrtski mit 2,30 m Länge aus den 80ern oder Nostalgiefahrer mit Originalski um die Jahrhundertwende. *Foto: privat*

Kirchzartener Ski-Langläufer auf Erfolgskurs

Die jungen SVK-Sportler knüpfen nahtlos an Erfolge des letzten Winters an

Beim Silvesterlanglauf Titisee gewannen Emily Weiß und Karen Weiß deutlich. *Foto: Privat*

Kirchzarten *(glü.)* Nachdem im letzten Winter die Langläufer des SV Kirchzarten als bester Verein im Schwarzwald ausgezeichnet wurden, knüpfen die jungen Sportler um Günther Huhn und Manfred Burkhardt auch in dieser Saison am Erfolg im Schnee an. So konnten die Langläufer am vorletzten Tag des alten Jahres beim Technik-Sprint in Schönwald gute Platzierungen erlaufen: Schüler 11 (0,5 km): 2. Oliver Wagner, 4. Jakob Horlacher, 10. Tom Zipfel. Bei den Schülern 12 (1,0 km) gewannen Matteo Lewe und Emily Weiß jeweils ihre Rennen, Benedikt Klinger wurde 15. und Johann Berlit 17. Schüler 13 (1,0 km): 13. Julian Wagener. Schüler 14 (1,0 km): 2. Ole Zipfel, 6. Nikolai Pietsch, 9. Luis Berlit. Karen Weiß (Schülerinnen 14) gewann nicht nur ihre Altersklasse, sondern war die die schnellste aller Mädels und bekam den Wanderpokal überreicht. Schüler 15: 5. Valentin Haag. Schülerinnen 15: 8. Finnja Klinger. Beim Silvesterlanglauf Titisee gewannen Karen Weiß S14 und Emily Weiss S12 mit deutlichem Abstand die Altersklassen. Weitere Podiumplätze gingen an Emil Schmidt S9 Platz 2 und Louisa Haag S9 weiblich Platz 2.

Dreisamtäler
Besuchen Sie uns mit Ihrem Smartphone:

Dreisamtäler Immobilienmarkt

KAPFERER IMMOBILIEN
Inhaber: Dipl.-Ing. (FH) Bernd Kapferer
Sie suchen einen Käufer oder Mieter für Ihre Immobilie/Grundstück oder kennen jemanden auf den das zutrifft? Dann rufen Sie mich an!
Ihr Immobilienpartner
für das Dreisamtal, den Freiburger Osten und den Schwarzwald.
0761 - 29 28 14 84
www.kapferer-immobilien.de
kompetent - zuverlässig - sympathisch

INVESTIEREN IN TOP-LAGE
FR-Waldsee, WGH mit 3 Einheiten, Grundstück ca. 709 m², Bj. 1937, Wfl. ca. 343 m², Pension mit insgesamt 10 Zimmer verteilt auf drei Etagen, Betreiberwohnung im Obergeschoss, Erdgeschoss: Gewerbeeinheit mit ca. 190 m² Nutzfläche (derzeit vermietet), zwei Garagen, drei KFZ-Stellplätze, Gaszentralheizung von 1989, Energieausweis nicht vorhanden – zzgl. 3,57 % Käuferprovision – VKP € 1.300.000,–
Telefon 0761/2182-1345
www.volksbank-freiburg.de
Immobilienabteilung der Volksbank Freiburg eG

Immobilien An-/Verkauf

Haus oder 5-Zi.-ETW gesucht, windkraftgeschädigte Familie aus St. Peter sucht in Eschbach, Stegen, Ibental, St.Märgen oder Buchenbach Haus oder 5-Zi.-ETW zum Kauf. Tel.: 07660 / 92 08 800

Junge Familie sucht Baugrundstück, Tel.: 0170 - 99 32 402

Mietgesuche

Sozialpädagogin sucht im Raum Dreisamtal/FR-Ost **eine 2-3-Zi.-Whg.** bis 600.-/650.- € WM, Tel.: 0173 / 63 23 706

Beamten-Witwe sucht sofort oder später **2- bis 3-Zi.-Whg.**, Tel.: 07661 / 4696

Gärtner, NR, **su. schlichte 1- bis 2-Zi.-Whg.** (gerne Bauernhaus), ruhig, ab sofort, Tel.: 08321/9576

Handwerksbetrieb aus dem Dreisamtal sucht Lagerhalle zu mieten/kaufen, zw. 100 u. 150 qm. Zuschriften an den Dreisam Verlag unter **Chiffre-Nr. A150102**

Unteres Dreisamtal, Fr. Ost, Selbst. Handwerker, 2 Ki. sucht kl. Haus mit kl. Werkstatt, Lager oder Scheune, Tel.: 0761/5563322

Tierliebe Vermieter gesucht
Berufstätiges Ehepaar (Dr. Forstwissensch. & Sozialpäd.) mit ruhigem, braven Rettungshund, suchen 3-Zi.-Whg. mit Balkon ab 75 qm, bis max. 1.100.- € WM. Tel.: 0174 -32 68 815

ZIWA IMMOBILIEN
07661 96 89 791 Kirchzarten
ZIWA GUTACHTEN
07661 96 89 816 Kirchzarten
GEBEN SIE SICH NICHT MIT WENIGER ZUFRIEDEN

STEINHAUSER
Baugrundstücke
Wir suchen in Kirchzarten und im Dreisamtal Baugrundstücke und Bestandsobjekte. Wir sichern eine seriöse u. schnelle Abwicklung zu. Erfolgreiche Tippgeber erhalten von uns eine Vermittlungsprovision.
Steinhauser Wohnbau GmbH
Wir bauen, um zu begeistern! ...seit 75 Jahren
07661/9350-0 - www.steinhauser-bau.de

Mietgesuche

Künstl. sucht Atelierraum, Kirchzarten/Ebnet/Littenweiler, Tel.: 0175 - 44 70 748

Praxisräume 60 – 80 m², EG oder Lift, Kernort Kirchzarten gesucht. Zuschriften bitte an den Dreisam Verlag unter Chiffre Z150104.

1-Zi-Whg. im Dreisamtal. Berufst. junge Frau sucht helle 1- Zi-Whg. um Kirchzarten. Kontakt: 0178 - 97 33 982

Wir suchen in Kirchzarten eine 2-3-Zi.-Whg. mit Balkon oder Terrasse (Südseite), Josef und Irene Scherer, Tel.: 07661 / 2464 (abends)

Praxisräumlichkeiten gesucht, zur Miete oder zum Kauf, ca. 160 – 200 qm in Stegen, Ebnet oder Zarten. Gerne Erdgeschoß oder höhere Etagen mit Aufzug. Alternativ gerne auch Baugrundstück oder Wohn- und Geschäftshaus, Bezug kurzfristig oder bis in 2-3 Jahren möglich.
Anfragen und weitere Informationen über **STAUSS & PARTNER Immobilien und Consulting,** Hochmeisterstr. 8, 79104 Freiburg, Herr Christian Haberberg, Tel. 0761-211679-12

3-Zi.-Whg. mit Balkon in Kirchzarten langfristig von Ehepaar mit Hund gesucht. KM bis 600.- €. Eva-Maria u. Karl-Heinz Wunderle, Tel.: 07661 / 64 56

Akademikerin (60+) sucht Whg. ab 80 qm in FR-Ost oder Dreisamtal bis 850.- € KM, Tel.: 0160 - 155 90 49

Vermietungen

Büroräume in Kirchzarten, ca. 64 qm, aufgeteilt in 3 Räume, 2 WC, UG, große Fensterfront ab sofort zu vermieten, Tel.: 0173 - 38 88 184

Stegen Ladengeschäft, Büro, Schulungsraum, zentral, 52 qm, Gar., per sofort, Infos: ladengeschaeftstegen@t-online.de

TG-Platz zu vermieten, 35.- €/ monatl., Kirchzarten innerorts, Tel.: 07661 / 98 00 52

TG-Platz Großmatte, Stegen ab 01. 02. Tel.: 07661 / 90 56 00

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler
www.dreisamtäler.de

„der beste Weg zur neuen Küche ist der direkte Weg zu uns“
schwab küchen
Gerwigstr.2
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 93140
Fax. 07661 - 931413
Web. www.schwab-kuechen.de
Mail. info@schwab-kuechen.de

Entgeldabrechnung

Lehrgang der Gewerbeakademie Freiburg

Freiburg *(ga.)* Anhand aktueller Fälle aus der Praxis wird ein Lehrgang zur Entgeltabrechnung ab dem 24. Februar an der Gewerbe Akademie Freiburg wichtiges Basiswissen vermitteln, um die Entgeltabrechnung selbständig durchführen zu können. Nach Grundlagen zu Recht und Abrechnungsstufen, Eintritt und Austritt von Arbeitnehmern sowie Jahresabschlussarbeiten werden Details zu Lohn- und Kirchensteuer sowie zur Sozialversicherung vermittelt.

Wer bereits erste Erfahrung im Personalwesen hat, ist in diesem Kurs richtig. Der Unterricht findet immer dienstags und freitags nach Feierabend statt. Zum Gesamtkurs „Assistent Personalwesen“ bietet das Bildungshaus des Handwerks am Donnerstag, 15. Januar ab 18.00 Uhr einen Infoabend an. Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Auch ist ab 2015 wieder eine Förderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds möglich. Weitere Infos: Tel.: 0761 / 15250 - 0 oder unter www.wissen-hoch-drei.de.

VdK Sprechtage

Freiburg *(u.)* Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH weist auf die Sprechtage der Sozialrechtsreferentin Andrea Biehler in der VdK-Geschäftsstelle, Bertoldstr. 44 in Freiburg hin.

Sie ist montags, nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 0761 / 50449-0 zu sprechen. Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Spinnkurs für Erwachsene

Littenweiler *(hr.)* Der Lernort Kunzenhof in Littenweiler, bietet von Montag, 26. bis Donnerstag, 29. Januar, jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr, einen Spinnkurs für Erwachsene an. In gemütlicher Runde können an vier aufeinander folgenden Abenden Erwachsene die Verarbeitung von Wolle und das Spinnen am Spinnrad erlernen.

Außerdem werden die Teilnehmer die verschiedenen Textilfasern aus Tierhaaren und Pflanzenfasern kennen lernen. Dabei wird der Blick immer wieder auf die globalen Zusammenhänge gerichtet, in die wir als Konsumenten verflochten sind. Die Rädchen werden beim knisternden Feuer in der Werkstatt direkt am Stall schnurren. Die Teilnahme kostet 65.- Euro. Anmeldung und nähere Infos bei Gabriele Plappert, Tel.: 0761 / 6 37 26.

Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 2

Dreisamtäler Stellenmarkt

Wir sind ein modernes und leistungsorientiertes Baustoffhandelsunternehmen in Baden.
Für unsere Niederlassung Kirchzarten suchen wir im Zuge der Erweiterung unseres Diensleistungsspektrums im Fachbereich Bauelemente/Objektbearbeitung:
Montagebetriebe
für eine langfristige und vertrauensvolle Zusammenarbeit
Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:
• Handwerkliches Geschick
• Erfahrungen in der Montage von Bauelementen wie Türen, Tore und Fenster, sowie Stahlzargen und Stahltüren
• Kenntnisse im Bereich DIN-Normen und VOB
Wir können Ihnen bei entsprechender Qualifikation auch beim Start in die Selbstständigkeit behilflich sein.
Sie sind interessiert?
Dann vereinbaren Sie einfach einen Termin mit unserem Niederlassungsleiter Herrn Dietmar Benitz unter folgender Tel. 07661/3968-68 oder per Mail unter dietmar.benitz@raiffeisen-baucenter.de
Raiffeisen Baucenter GmbH
Niederlassung Kirchzarten | Jakob-Saur-Straße 1
Tel. 07668/3968-0 | Fax 07661/3968-44
www.raiffeisen-baucenter.de
Raiffeisen Baucenter

Buchführer/in (DATEV) für ca. 10 Std./Woche ab Anfang Februar 2015 gesucht.
Bewerbungen bitte an: buero@dreisamtalschule.de
Freie Schule Dreisamtal Am Fischerrain 9 · 79199 Kirchzarten

Verkäufer/in
in Teil-/Vollzeit oder als Saisonkraft
zum baldmöglichsten Termin gesucht.
(Flexible Arbeitszeiten sind möglich, jedoch auch die Bereitschaft für Sonn- und Feiertagsarbeit). Gute bis sehr gute Englischkenntnisse, Freude am Verkaufen und Spaß am Umgang mit internationalem Publikum erwünscht.
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
SCHWARZWALDBOUTIQUE, z.H. Frau Gork und Frau Becherer, Seestraße 17, 79822 Titisee-Neustadt.

MANUFAKTUR Stephan Grossmann
BÄCKEREI & KONDITOREI · CAFÉ
Hauptgeschäft und Backstube
Hauptstr. 1, 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 17 30
und 3 x in Freiburg
Merianstr. 3, 79098 Freiburg, Tel. 0761 / 28 13 13
Hildastr. 30, 79102 Freiburg, Tel. 0761 / 7 27 39
Eschholzstr. 98, 79115 Freiburg, Tel. 0761 / 27 54 45
Sie haben Ihr Handwerk gelernt und benötigen keine Fertigmischungen und andere Hilfsmittel zum Backen?
Sie sind motiviert, nehmen Herausforderungen gerne an und lieben Ihren Beruf?
Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Kreativität sind Eigenschaften von Ihnen?
Dann fehlen Sie in unserem Team!
Wir suchen zum nächstmögl. Zeitpunkt: 1 Bäcker/in (Vollzeit)
1 Konditor/in (Vollzeit)
1 Verkäufer/in (Teilzeit / Vollzeit)
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Familie Grossmann & Ihre neuen Arbeitskollegen

Häusliche Kranken-und Seniorenpflege
PFLEGE mobil
Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an:
Pflege mobil
Hirschenweg 6 · 79252 Stegen
Tel. 07661/912461
info@pflegemobil.info
www.pflegemobil.info
Wir suchen ab sofort exam.
Krankenpfleger m/w
Altenpfleger m/w
■ 450 €-Basis
■ 50% - 80% Anstellung
Wir bieten Ihnen:
■ Übertarifliche Bezahlung
■ 13. Monatsgehalt und Urlaubsgeld
■ Zuschläge für Sonn- und Feiertage, Sonderleistungen
■ Ein homogenes Team
■ Fortbildungen / Weiterbildungen
■ monatl. Tankgutschein

Stellenangebote

Suche Haushaltshilfe 2x monatl. für 3 Std. (habe noch 3 weitere Angebote für Sie), Tel.: 07661 / 936 11 50

Suche nette Reinigungskraft für meine Mutter, wohnhaft in Buchenbach, Tel.: 0761 / 45 37 557

Reinigungskraft für Büroräume, 3Std./Woche in Kirchzarten gesucht, Tel.: 07661 / 62 99 624, info@fibelo.de

Stellenangebote

Haushaltshilfe FR-Kappel, 2 - 3x/ Woche, 3-4 h, 0152 - 34 00 85 37

Stellengesuche

47-Jährige, kaufm. Allroundkraft, freundl., zuverl., kreativ, handwerkl. geschickt, PC-Kenntnisse, sucht neue Herausforderung, mind. 30 Std./Wo. Zuschriften an den Dreisam-Verlag unter **Chiffre-Nr. Z150101**

Wir suchen Reinigungskräfte m/w ab sofort für ein Objekt in Kirchzarten
Arbeitszeit Di. & Do. für 5 Std. bzw. 6 Std., 45 Min. Auf Ihren Anruf freut sich die
Keifert GmbH, Meisterbetrieb Gebäudereinigung, Tel. 076 64/ 5 05 76
oder per Mail an **info@keifert.de**

www.dreisamtaeler.de

Karletag

Kirchzarten *(u.)* Die Karlegemeinschaft Kirchzarten/Dreisamtal, lädt am Samstag, dem 24. Januar, um 19.00 Uhr, zum traditionellen Karletag alle Namensträger mit dem Vornamen Karl/Karolina / Karola und ähnlichen Ableitungen mit ihren Angehörigen, Freunden, Bekannten Groß und Klein, zu einer gemütlichen Namenstagfeier mit musikalischer Unterhaltung in die Rindsfußstube des Hotels „Fortuna“ in Kirchzarten ein. Über lustige Vorträge und rege Teilnahme freut sich die Karlegemeinschaft.

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Oberwiehremer Flohmarkt

Wiehre *(u.)* Am Samstag, dem 17. Januar, von 11.00 bis 16.00 Uhr, findet im Maria-Hilfsaal, Zasiusstraße 109 in der Wiehre, wieder der traditionelle Oberwiehremer Flohmarkt statt.

Angeboten werden Bücher, Bilder und Gemälde, CDs und LPs, Lampen, Gardinen, eine große Auswahl an Möbeln, wie z. B. Sofas, Tische & Stühle, eine gepolsterte Sitzbank, ein Demi-Lune-Tisch Gründerzeit, Teppiche und vieles mehr. Weiterhin findet man vieles aus dem Kleiderschrank für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen, Brezeln, Wienerle und Apfelsaft gesorgt.Alle Standplätze sind bereits vergeben. Der Eintritt ist gratis.

Das schwarze Brett

– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Unterricht

Raum für Darstellung und Tanz
in Littenweiler
Modern Dance, Ballett und Tanztheater
D. Brönnimann,
Mitglied des Deutschen Berufsverbandes für Tanzpädagogik
Tel. 0761 / 6963673

Schauspiel- u. Camera-Acting-Kurse www.theater-atelier.de od. 0761 / 6 27 06

Gitarrenschule
www.jeremiasholtz.de, mittwochs in Zarten, Tel.: 07661 / 90 35 267, Für jedes Alter und Können!

Klavierunterricht in Littenweiler für Anfänger, Wiedereinsteiger bis sehr fortgeschrittene Schüler jeden Alters (5 - 100 Jahre), auch vormittags. Kersti Löscher, Dipl. Musiklehrerin/Pianistin, Tel.: 0761 / 45 62 489

Der Musiklehrer für Ihre Kinder. Blockflöte (Musikalische Früherziehung), klass. Gitarre, Klavier, **Schröder, Tel.: 0761 / 15 64 81 46**

Verschiedenes

Eubiona Schwedenbitter 0,5 l
bei Bionara Naturmarkt
Wiehre FR, Tel.: 0761 /6815680

Jazztanzgruppe im besten Alter sucht noch Verstärkung. Auch Anfänger willkommen. Ab Mo. 12. 01. bis 23. 03. 15 (11x), je 20.00 - 21.30, Stegen, Halle des Kollegs. Info: 0761 / 70 00 66

Grünes Pukylaufrad vermisst
Bitte wieder zurückstellen!

Vegane Bio-Produkte
Bionara Naturmarkt,
Fabrikstr. 2 FR, Nähe Ganter Brauerei, Tel.: 0761 / 68 15 680

Verschiedenes

Friseurdienstleistung zum günstigen Preis: Haarschnitt, Farbe, Strähnen nur je 9,99 €.
Beim Juniorteam Friseur Ganter, Tel.: 0761 / 6 31 02

„Die Uhrenwerkstatt“
Rep. aller Armband-/Taschenuhren, Tisch-, Stand-, Wanduhren, Kostenvoranschl., Batt.-Wechsel, Gold-, Silber-, Uhren-An- und Verkauf. Kundenparkpl., FR., Karlstr. 46/ Ecke Jacobistr. Tel.: 0761/38 36 643

Der kleine Film mit großer Wirkung! Web-Clip Produktion Friederike Damerau,
Tel.: 07661 / 25 00
www.trigger-x.de

Gott sucht Sie, weil Er Sie liebt! Sein Wort hören Sie täglich im „**Bibeltelefon** der Adventgemeinde Freiburg“: Rufen Sie an: **0761 / 476 48 92!**

Freiburg-Dreisamtal.de

Ankauf von guten bis hochwertigen Fahrrädern, alle Typen, Tel.: 0761 / 696 49 54

Bügelservice
in Kirchzarten-Neuhäuser
Sabine Seliger
Tel.: 0761 / 151 89 648

Jagdgenossenschaft Eschbach Sommerberg. Jagd im Mitteltalbogen mit einer Fläche von ca. 330 ha, ab 1. 4. 2015 für 3 Jahre zu verpachten. Nähere Auskunft erteilt der Vorstand Karl Rombach, Tel.: 07661 / 6 14 91

Fotos auf dem PC: wer hilft mir dabei? Tel.: 07661 / 4871

„Die Sagen des Dreisamtals“ + „Die Sagen zw. Kandel und Feldberg“ + 90 andere Bücher à 9,80 €, W. Duda, Dorfpl. 11, Stegen, Mo. - Fr. 11-13 + 16-19, Sa. 11-13 Uhr, Tel.: 07661 / 98 90 44

Medizinische Fußpflege
Podologin, Fachfußpflegerin
Lidia Szolc, Mühlenstr. 23
79199 Kirchzarten-Burg a. Wald
Tel.: 07661 / 73 42
oder 0175 - 96 39 165

Suche dringend Babysitterin, Tel.: 07661 / 90 72 966 oder 0179 - 851 78 62

Bekanntschaften

Rollstuhlfahrer, 54 J., sucht Frau, 47 bis 60, 165 bis 180 cm, bl., brünett, schwarz, rote Haare, Interes. Kino, Oper, Theater . . . Zuschriften an den Dreisam Verlag unter **Chiffre-Nr. Z150103**

An- und Verkauf

privat von privat Kaufe Goldschmuck, Gold- u. Silbermünzen, Militaria bis 1945, Orden, Säbel, Fotoalben, Urkunden u.v.m., Tel.: 0761/283499 od. 0170 - 47 25 26

Kaufe Velosolex, Alter/Zustand egal, **auch Roller + 2 CV**, Tel.: 07621 / 2361

Zu verkaufen: 1 neuwertiger Bürostuhl (1 J. alt) 90.- € VHB, **1 Schreibtisch** 60.- € VHB, **1 Kleider-Wäscheschrank** 80.- €, Tel.: 07661 / 2233

Altmetall und Entrümpelung
Suche Altmetall & Entrümple Wohnungen usw. 0152-07559332

Zu Verschenken

Eckbank zu verschenken, 1,85 x 1,45, in Stegen, Tel.: 07661/61086

Septimbears & friends

Konzert der etwas anderen Art im Café Atlantik

Freiburg *(ch.)* Die Musik der Septimbears darf irgendwo zwischen Metal, Punk und Hardrock eingeordnet werden oder wie sie es selbst bezeichnen, schlicht als: „Provinzrock“. 2004 gegründet feiert die Band ihr 10-jähriges Jubiläum und lädt dazu befreundete Bands in die Show ein.

Den Besucher erwartet am Samstag, 17. Januar, im Café Atlantik, Schwabentorring 7,sicher ein Abend der etwas anderen Art mit anschließender Aftershowparty mit DJ. Beginn ist um 20.00 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf für 5,- € an der Abendkasse für 7,- €.

Genuss bester Herkunft
Obere Metzgerei Franz Winterhalter SEIT 1749
Weihnachtsgutschein schon eingelöst?
Noch bis 28.02.2015 gültig!
Hähnchenschlegel
vom 15.01. – 21.01.2015
Gulasch gemischt, vielseitig verwendbar für Szegediner-Art oder Gulaschsuppe 0,89 €/100g
Hähnchenschlegel schmeckt immer 0,69 €/100g
Schinkenwurst geschnitten oder portioniert 0,99 €/100g
Lyonersalat mit Tomate, Ei und Essiggurken 0,99 €/100g
Krakauer die herzhafte Vesperwurst 0,89 €/100g
Breitseite zum Vespern 1,29 €/100g
Druckfehler vorbehalten
Partyservice & Catering – wir kochen gerne für Sie!
Mehr erfahren Sie unter www.obere-metzgerei.de oder bei
www.obere-metzgerei.de
Elzach • Kirchzarten • Freiburg • Herbolzheim • Haslach im Kinzigtal

Goldankauf
Zahn- u. Altgold, Altschmuck u. Silber.
Sofort Bargeld
Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20
79199 Kirchzarten
Mitten im Ort
Tel. 07661-905258
IHR ALTGOLD IST GELD WERT!

Fragewort	einheimischer Kletter-vogel	▼	Stimmzettelbehälter	elektromagnet. Schwingung	▼	deutsche Vorsilbe	▼	gebratene Fleischschnitte
►	▼		Glücksspiel	►				
Fremdwortteil: zwischen	►					Kleinstaat in den Pyrenäen		Fabelname für den Fuchs
►			Skatbegriff		Wappentier	►	▼	▼
Aller-Zufluss in Gifhorn		Türgriff	►	▼				
Blasinstrument	►				junge Frau		Abscheugefühl	
Rekord		gärender Most		ostdänische Insel	►	▼	▼	
►		▼						
►				Ritter der Artusrunde	►			
Korridor	leichter Sommerschuh	►						
grob, unfreundlich	Hochschulreife (Kw.)		ehem. DDR-Partei (Abk.)	Rufname von Guevara † 1967				
►	▼		▼	▼				
aufspüren		Lebensbund	►					
►								

Heine 414

Auflösung des letzten Rätsels

■	■	L	■	■	Z	■	A	■
A	L	I	■	T	U	L	P	E
■	A	D	L	E	R	■	R	■
P	R	O	■	N	■	M	I	R
■	I	■	M	O	B	I	L	E
■	F	U	E	R	■	N	■	A
■	A	■	T	■	W	E	R	K
P	R	A	E	P	A	R	A	T
S	I	L	O	■	C	A	T	O
■	■	P	R	A	H	L	E	R
■	■	E	■	■	T			
H	O	S	T	I	E			
■	M	■	A	L	L			
T	A	R	N	E	N			

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Besuchern, Kunden, Gratulanten und Freunden, die uns an unserer Eröffnungsfeier so zahlreich beglückwünscht haben.
Auf ein gutes Miteinander,
Ihre Verena Müller & Team
In besten Händen
Apotheke St.Gallus
Hauptstraße 17 • 79199 Kirchzarten
Inh. Verena Müller e.K.
Telefon 07661 / 5047 • www.apotheke-stgallus.de

Umzug?
Kein Problem mit:
Wilsch Transporte Stegen • Tel. 07661 / 68 89
AB SOFORT: Einlagerung möglich!

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

Freiburgs ältester Gold-Ankauf
seit 1810 · Schmuck · Zahn-/Altgold · FB-Pfandleihe GmbH · Tel. 0761/3 53 90
Schreiberstr. 8 · Ihre moderne freundliche Pfandleihe · www.pfandleihanstalt.de

FÖHRENBACHER

Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern sowie allen unseren Inserenten alles Gute im neuen Jahr.

Unser beliebtes Bilderrätsel **„s'Dreisamschlaule“** wird Sie auch weiterhin in jeder Ausgabe des Dreisamtälers wie gewohnt fordern.

Ihr Team vom Dreisamtäler

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de.

Einsendeschluss: Dienstag vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.

Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende

2x1 Einkaufsgutschein im Wert von jew. 25,00 Euro der St. Gallus Apotheke in Kirchzarten.

Kleiner Tipp:
Das Foto entstand Luftlinie ca. 7 km westnordwestlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt. Aber mehr verraten wir nicht.

Rindfleisch

bei Föhrenbacher natürlich aus dem Dreisamtal

natürlich Föhrenbacher

Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!